

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 160

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingersstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingersstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 cl. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 cl. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Anmeldung eines Luftfahrzeuges zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch.
Fonds de prévoyance Le Castel S.A., Genève.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Bundesrepublik Deutschland: Kontingentszuteilung für die Einfuhr von Gütern für internationale Messen und Ausstellungen. — République fédérale d'Allemagne: Attribution de contingents pour l'importation de produits à des foires et expositions internationales.
Kolumben: Aussenhandelsvorschriften. — Colombie: Prescriptions en matière de commerce extérieur.
Conférence tarifaire du GATT: Résultat des négociations de compensation avec la CEE (concessions sur le tarif douanier commun).
Publikationen des Eidgenössischen Statistischen Amtes. — Publications du Bureau fédéral de statistique.
Telexdienst mit der Elfenbeinküste. — Correspondance télex avec la Côte d'Ivoire.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (870)

Faillie: Société anonyme Bureau d'affaires Meuwly S.A., à Fribourg, rue Chaillet 7.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 juillet 1961.
Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).
Délai pour les productions: 2 août 1961.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (869)

Gemeinschuldner: Riesen-Wagner Johannes, Gotthardstrasse 58, in Basel.
Inhaber der Firma «Hans Riesen», Handel mit Eisen, Blechen, Röhren und Metallen, Falknerstrasse 36, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1961.
Ordentliches Konkursverfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 21. Juli 1961, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre).
Eingabefrist: bis und mit 12. August 1961.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 21. Juli 1961, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lavaix, Cully (868)

Faillie: Tinner Elisabeth, fille de Josef Wäspi, femme séparée de biens d'Emil, à Chexbres.
Date du prononcé: 30 juin 1961.
Faillite sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 1^{er} août 1961.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Chexbres: 1^{er} août 1961.

Ct. de Vaud Office des faillites, Avenches (863)

Faillie: Bassat Pierre, ancien garagiste à Cudrefin.
Date du prononcé: 3 juillet 1961.
Faillite sommaire: art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 1^{er} août 1961.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (865)

Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation

Ueber den Nachlass des am 7. September 1960 verstorbenen

Flüeler Robert Oswald,

Gemüchshändler, von Stansstad (Nidwalden), geb. 13. April 1911, wohnhaft gewesen Habsburgstrasse 4, Zürich 10/37, hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich mit Verfügung vom 24. Juni 1961 die konkursamtliche Liquidation angeordnet.

Das Verfahren wurde jedoch vom genannten Richter mit Verfügung vom 5. Juli 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 22. Juli 1961 die Durchführung des Verfahrens verlangt, sich zur Übernahme der entstehenden Kosten verpflichtet und an diese einen Barvorschuss von Fr. 600.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (871)

Gemeinschuldnerin: Parosor A. G., Vertrieb von Maschinen und Apparaten usw., Davidsbodenstrasse 63, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Juni 1961.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 7. Juli 1961.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 600.—): 22. Juli 1961. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Biel (866)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldnerin: Moser-Coates Irene, gew. Kolonialwarengeschäft, Schmiedengasse 10, Biel.
Anfechtungsfrist: bis 22. Juli 1961.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (872)

Gemeinschuldnerin: Kleiderfabrik Basel Aktiengesellschaft, vorm. Kleiderfabrik Schaffhausen Aktiengesellschaft, Fabrikation und Vertrieb von Konfektion sowie Stoffhandel, Sperrstrasse 46, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersicht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Illnau (867²)

Gemeinschuldner: Lau Theodor Erich Erdmann, geb. 1902, deutscher Staatsangehöriger, Generalvertreter, wohnhaft in Effretikon-Illnau.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Juni 1961.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 1. August 1961.

Hinweis: Die Konkursverwaltung beabsichtigt, die sämtlichen beweglichen Sachen sofort nach Ablauf der Eingabefrist bestmöglichst freihändig zu verkaufen. Den Gläubigern ist Gelegenheit geboten, bis zum 1. August 1961 schriftliche Angebote auf freihändigen Erwerb von beweglichen Konkurssubstraten zu machen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil égolement, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (864)

Das am 6. Oktober 1958 eröffnete Konkursverfahren über
Heilemann Eduard,

geb. 1924, deutscher Staatsangehöriger, Kaufmann, Weinmannsgasse 44, in Küsnacht (Zürich), nun wohnhaft in Männedorf, Seestrasse 397, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 30. Juni 1961 als geschlossen erklärt worden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 293, Abs. 4) (L.P. 295, al. 4)

Kt. Schaffhausen Konkurskreis Schaffhausen (873)

Durch Beschluss des Obergerichtes des Kantons Schaffhausen vom 30. Juni 1961 ist die Büchel Arthur, Wirt, Restaurant Hotel Rheinfall, Neuhausen am Rheinfall, mit Urteil vom 3. März 1961 gewährte Nachlassstundung (SHAB. Nr. 359 vom 11. März 1961) um zwei Monate, d. h. bis und mit 3. September 1961 verlängert worden.

Feuerthalen, 8. Juli 1961.

Der Sachwalter:

Dr. H. Eisenhut, Rechtsanwalt.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn Richteramt Olten-Gösgen, Olten (875)

Den Gläubigern des Stuber Otto, Modellbau, Hägendorf, wird hiermit angezeigt, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages auf Mittwoch, den 2. August 1961, vorm. 11½ Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen, in Olten, Amthaus, Römerstrasse 2, I. Stock, angesetzt ist. Einwendungen gegen den Nachlassvertrag können vor der Verhandlung schriftlich oder anlässlich der Verhandlung mündlich vorgebracht werden.

Olten, 11. Juli 1961. Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. A. Kellerhals.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal, Neuchâtel (857)

Débiteur: Stucker André, à Vaumarcus.
Commissaire: M^{lle} Denise Berthoud, avocate, Neuchâtel.
Date du jugement d'homologation: 3 juillet 1961.

Neuchâtel, 4 juillet 1961.

Le greffier du Tribunal cantonal,
Chs. Lambert.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316a bis 316c) (L.P. 316a bis 316c)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (874)
(Liquidationsvergleich)

Im Liquidationsverfahren der Firma Müller Franz, Baunternehmung, in Nachlassliquidation, Zürich 1, vertreten durch die Liquidatoren Walter Treig, Zürich, und Rechtsanwalt Dr. Paul Güssinger, Löwenstrasse 59, Zürich 1, liegen der Schlussbericht und die Schlussrechnung während 20 Tagen seit Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, zur Einsicht auf.

Zürich, den 8. Juli 1961. Bezirksgericht Zürich, 3. Abt.,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Glarus Zivilgericht des Kantons Glarus, Glarus (876)

Das Zivilgericht des Kantons Glarus hat in seiner Sitzung vom 6. Juli 1961 den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des Stutz-Ortler Josef, Restaurant «Zum Adler», Sool, bestätigt.

Als Liquidator ist ernannt worden: Arnold Bachofen, Verwaltungen, untere Erlenstrasse 32, Glarus.

Glarus, den 11. Juli 1961. Namens des Zivilgerichtes,
der Präsident: Dr. H. Becker-Lieni.
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Luchsinger.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Thurgau Konkurskreis Bischofszell (812)

Fahrhabe- und Liegenschaftensteigerung

Für Rechnung von Allmen Fritz, Bäckerei/Konditorei mit Restaurant zum «Schäfli», in Bischofszell, in Nachlassliquidation, gelangen Samstag, den 22. Juli 1961, im Restaurant «Schäfli», in Bischofszell, Fahrhabe und Grundeigentum auf öffentliche Steigerung, und zwar um 14 Uhr:

Liegenschaft: Parzelle Nr. 363, 11 Aren 87 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, mit Wohnhaus und Bäckerei zum «Schäfli», Bischofszell, brandversichert unter Nr. 174 per Fr. 126 000; Kegelbahn, brandversichert unter Nr. 857 per Fr. 3000; Hühnerhaus, brandversichert unter Nr. 615 per Fr. 1000, mit umfangreichem Zubehör, nämlich sämtliche Bäckerei-Maschinen, Tiefkühltruhe, Glace-Anlage, Laden-Einrichtung, sämtliches Wirtschaftsmobiliar, Radiokombi.

Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 5000 zu leisten.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen können vom 10. Juli 1961 an im Bureau des unterzeichneten Liquidators eingesehen werden. Die Besichtigung der Liegenschaft ist nach vorheriger Anmeldung möglich.

Gleichenfalls wird nachmittags, ab 15.30 Uhr, die Fahrhabe öffentlich versteigert. Der Zuschlag erfolgt nur gegen Barzahlung.

Bischofszell, 26. Juni 1961.

Der Liquidator.

W. Bollier, Friedensrichter.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Aargau, Ticino, Vaud, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

3. Juli 1961. Mauerentfeuchtung, Isolationen usw.

R. Dietl & Co., in Zürich 11. Unter dieser Firma sind René Dietl, von Zürich, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Josef Broch-Schait, von Ebersecken (Luzern), in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1961 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschaft wird durch Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter vertreten. Ausführung von Mauerentfeuchtungen, Bohrungen, Isolationen und Injektionen, Herzogenmühlstrasse 4.

4. Juli 1961. Chemische und technische Artikel usw.

Dilber Aktien-Gesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von chemischen und technischen Artikeln und die Verwertung von einschlägigen Patenten und Lizenzrechten. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, Handel mit Waren aller Art zu betreiben sowie Liegenschaften zu erwerben und zu veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Ferdinand Picapetra, von Niederglatt, in Zürich. Geschäftsdomizil: Bühlfstrasse 19, in Zürich 3 (bei der Elektro Schweissttechnik AG).

4. Juli 1961.

Pro Photo, Gesellschaft für die Förderung der Photographie und Kinematographie, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1959, Seite 2502). Hans Hausammann, Josef Eduard Koch, Eugen Ernst und William Roosen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenige von Dr. Heinz Weinhold sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt worden Cuno Hadorn, von Toffen (Bern), in Basel, als Präsident, und Willy Tannaz, von Champmartin (Waadt), in Locarno, als weiteres Mitglied. Zum Geschäftsleiter mit Kollektivunterschrift ist ernannt worden Ludwig Leuzinger, von Netstal (Glarus), in Küsnacht (Zürich). Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass der Präsident, die Vizepräsidenten und der Schriftführer des Verwaltungsrates untereinander kollektiv zu zweien zeichnen oder dass je einer derselben mit je einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder oder mit dem Geschäftsführer zeichnet. Neues Geschäftsdomizil: Falkenstrasse 23, in Zürich 1.

4. Juli 1961.

Standard Lack- & Farbenwerke A.-G. (S.A. des Usines des Vernis et Couleurs Standard) (Standard Laquer & Paint Works Ltd.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 56 vom 10. März 1959, Seite 722). Oskar Wegelin und Erwin Hürlimann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des letzteren ist erloschen. Max Viktor Hoegger ist nicht mehr Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; er bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Hans Inhelder, bisher Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Ernst Pfenniger, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Alfred Engler, von St. Gallen, in Mailand, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Peter Hoegger und Paul Sponagel; die beiden Letzgenannten bleiben Mitglieder der Geschäftsleitung und führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

4. Juli 1961.

Nentra Treuhand A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1960, Seite 2273). Dr. rer. pol. Alfred Merz, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Hermann Krieg, von Konolfingen (Bern), in Zürich, und Ludwig Stählin, von Lachen (Schwyz), in Zürich. Die genannten Prokuristen und der Prokurist Dr. Benno Lutz zeichnen je mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates oder je mit einem der Direktoren oder mit dem Vizedirektor; sie zeichnen jedoch nicht auch miteinander.

4. Juli 1961. Musikapparate.

Turicophon A.G., in Uster (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1960, Seite 2333), Musikapparate usw. Heinrich Landis ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hansjürg Stahel, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Hans Oestreich; er bleibt Direktor und führt weiter Einzelunterschrift. Ferner ist neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Heinz Peter Landis, von Richterswil, in Zürich.

4. Juli 1961. Niederwaren.

Inro Corsetry Limited, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1961, Seite 1206). Textilien, insbesondere Niederwaren usw. Dr. Hans Degiacomi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Thomas Rüede, von Laufenburg, in Zürich.

4. Juli 1961. Strickapparate.

Passap A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 367), Vertrieb des PASSAP-Strickapparates usw. Das Geschäftsdomizil befindet sich in Dietikon, Poststrasse 45. Das Rechtsdomizil ist wie bis anhin in Zürich 2, Bederstrasse 1, bei «Luchsinger's Handelsgesellschaft (Amsterdam) Filiale Zürich».

4. Juli 1961. Beratungen.

Advisa A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1182), kommerzielle und technische Beratung usw. Einzelprokura ist erteilt an Walter Rudolf Fretz, von und in Zürich.

4. Juli 1961.

Säntis Immobilien-Gesellschaft A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3371). Albert Kolp, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Amriswil. Neues Geschäftsdomizil: Kasernenstrasse 19, in Zürich 4.

4. Juli 1961.
Kunz & Weyeneth A.-G. Bankgeschäft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 303 vom 30. Dezember 1959, Seite 3633). Die Prokura von Elgin Joos ist erloschen.
 4. Juli 1961.
Effekten- & Verwaltungshank A.G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1960, Seite 3666), mit Hauptsitz in Sankt Gallen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Rudolf Walti, von Seon (Aargau), in Zürich, Delegierter des Verwaltungsrates.
 4. Juli 1961. Apparate.
Hasler A.G., Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1960, Seite 3514), Fabrikation, Bau, Installation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen usw., mit Hauptsitz in Bern. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Oskar Weder, von Diepoldsau, in Zürich, administrativer Vizedirektor.
 4. Juli 1961.
Milchgenossenschaft Bettswil, in Bärenswil (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1957, Seite 1147). Albert Hubmann und Julius Hug sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Rudolf Walder, von und in Bärenswil, als Präsident, und Adolf Fenner, von und in Bärenswil, als Aktuar.
 4. Juli 1961.
Konsumverein Rüti-Tann, in Rüti, Genossenschaft (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1951, Seite 175). Die Generalversammlung vom 25. März 1961 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Ernst Zinggeler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Hürlimann, bisher Aktuar, ist jetzt Präsident des Vorstandes. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Martin Annoni, von und in Rüti (Zürich). Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter führen Kollektivunterschrift zu zweien.
 4. Juli 1961.
Milchgenossenschaft Bärenswil, in Bärenswil (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1960, Seite 2333). Heinrich Pfenniger, Alhert Egli und Hans Heusser sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden: Jakob Walder, von und in Bärenswil, als Präsident; Alex Gredig, von Safien (Graubünden), in Bärenswil, als Vizepräsident, und Walter Minnig, von Erlenbach (Bern), in Bärenswil, als Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.
 4. Juli 1961.
Verlagsgenossenschaft «Der Schweizer Photohändler», in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1955, Seite 242). Fritz Lüthi ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Welti ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident der Verwaltung; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in die Verwaltung und zugleich als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Hans Erismann, von Zürich und Schlossrued (Aargau), in Horgen. Neues Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 634, in Zürich 9 (bei Hans Welti).
 4. Juli 1961. Kunststoffe für Verpackungen usw.
SUPERMATIC, Baumann, Gisiger & Co., Uster, in Uster, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1961, Seite 926), Verarbeitung von Kunststoffen, vornehmlich für Verpackungen aller Art, usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Robert Guéx, von La Chaux (Waadt), in Yverdon.
 4. Juli 1961. Technische Artikel.
Hans G. Porrer & Co., in Zollikon (SHAB. Nr. 192 vom 17. August 1956, Seite 2122), Kommanditgesellschaft, technische Artikel. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hans Rudolf Bürgi, von Zürich und Grossaffoltern (Bern), in Zürich.
 4. Juli 1961. Zahntechnisches Laboratorium.
Madritsch & Vogel, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1948, Seite 3422), zahntechnisches Laboratorium. Neu ist als Gesellschafter eingetreten: Walter Fürholz, von Zürich, in Zürich 3. Die Firma lautet nun: Madritsch, Vogel & Co.
 4. Juli 1961.
Schneider & Co., Elektro-Fachgeschäft, in Grossandelfingen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1960, Seite 1989). Ausführung von elektrischen Installationen; Handel mit elektrischen Artikeln. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Kommanditisten Jean Meier aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter Emil Schneider als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 619 in Verbindung mit Art. 579 OR unter der Firma Emil Schneider, Elektro-Fachgeschäft fortgesetzt.
 4. Juli 1961. Chemisch-technische Erzeugnisse.
Frau Fernande Hauser-Burger, Okay-Produkte, in Stäfa. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Fernande Hauser-Burger, von Hütten (Zürich), in Oetwil am See. Import von und Handel mit chemisch-technischen Erzeugnissen. Bergstrasse (bei Werner Strei).
 4. Juli 1961.
Yvonne Luthiger, «Dandy» Herrenmode-Chemiserie, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Yvonne Luthiger, von Hünenberg (Zug), in Zürich 4. Chemiserie sowie Handel en détail mit Herrenmodcartikeln. Limmatquai 91.
 4. Juli 1961. Feingewebe.
Hauser, in Fischenthal. Inhaber dieser Firma ist Walter Hauser, von Näfels, in Fischenthal. Herstellung von Feingeweben. Sonnhalden.
 4. Juli 1961. Milch und Milchprodukte.
Paul Erwin Beiner, in Dürnten. Inhaber dieser Firma ist Paul Erwin Beiner-Mettler, von Schüpfen, in Dürnten. Handel mit Milch und Milchprodukten. Unterdorf.
 4. Juli 1961. Pharmazeutische Produkte.
Ludwig Wiedemann, Naeffolgerin M. Wiedemann, in Zürich (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1956, Seite 1943), pharmazeutische Produkte. Einzelprokura ist erteilt worden an Jean-Louis Bertrand, französischen Staatsangehörigen, in Zürich.
 4. Juli 1961.
Deckenheilige GmbH, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1961, Seite 798). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.
 4. Juli 1961. Hoch- und Tiefbau usw.
Streiff & Co., vormals Mangold & Co., Zweigniederlassung in Zollikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1955, Seite 1238), Hoch-

und Tiefbau usw., mit Hauptsitz in Zürich. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1961, Seite 1706) von Amtes wegen gestrichen.

4. Juli 1961. Hoch- und Tiefbau.
Streiff & Co., vormals Mangold & Co., Zweigniederlassung in Rüschlikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2602), Hoch- und Tiefbau usw., mit Hauptsitz in Zürich. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1961, Seite 1706) von Amtes wegen gestrichen.

4. Juli 1961. Café.
Jules Dühlin, in Zürich (SHAB. Nr. 29 vom 6. Februar 1953, Seite 293), Betrieb des alkoholfreien Café Littéraire. Die Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

4. Juli 1961. Obstsaft.
Karl Reichmuth, in Thalwil (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1945, Seite 1869), Handel mit Obstsaft usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Juli 1961.
Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) (Swiss Credit Bank), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 81 vom 12. April 1961, Seite 1014). Die Prokuren von Emil Bommer, Theodor Meier, Eduard Stäubli und Jakob Altorfer sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt worden an: Dr. Hans Rudolf Messmer, von Zürich, Erlen und Mühlebach (Thurgau), in Küsnacht (Zürich), und Dr. Werner Stricker, von Zürich und Grabs, in Zürich.
 4. Juli 1961.

LABICO Schweizerische Leuchtwegweiser-Unternehmung A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 41 vom 22. Februar 1957, Seite 505). Ulrich Egger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. jur. Rudolf Egger ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura ist erteilt an: Franziska Romana Huber, von Krauchthal, in Zürich, und Bruno Bär, von Hausen am Albis, in Wallisellen; sie zeichnen unter sich oder mit je einem der Mitglieder des Verwaltungsrates.

4. Juli 1961.
SM Aktiengesellschaft Schalter und Materialien für die Elektroindustrie, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 186 vom 13. August 1959, Seite 2277). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Josef Berz, von Wettingen (Aargau), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Sieverdstrasse 7, in Zürich 11.

4. Juli 1961. Maschinen, Apparate usw.
Aktiengesellschaft Hans Zollinger Söhne (Société Anonyme Hans Zollinger Fils) (Limited Company Hans Zollinger Sons), in Zürich 6 (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1957, Seite 837), Maschinen und Apparate für Industrie usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Werner Fülleemann, von Zürich und Steckborn, in Zürich.

4. Juli 1961.
Radio-Münsterton A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1960, Seite 651). Die Generalversammlung vom 22. Juni 1961 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Das Grundkapital ist voll einbezahlt.

4. Juli 1961. Parfümierte Trinkhalme usw.
Flavor Straws, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1957, Seite 2897), Herstellung von parfümierten Trinkhalmen und ähnlichen Artikeln usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 8. April 1961 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Flavor Straws in Liquidation durchgeführt. Dr. Heinrich David führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als einziges Mitglied des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator.

4. Juli 1961. Konstruktionswerkstätte usw.
E. Dürst, in Wetzikon. Inhaber dieser Firma ist Ernst Dürst, von Mühlehorn (Glarus), in Wetzikon. Einzelunterschrift ist erteilt an Gertrud Dürst, von Mühlehorn (Glarus), in Wetzikon. Konstruktionswerkstätte, Bau von Fahrzeuganhängern. Motorenstrasse.

4. Juli 1961.
«Elektra»-Haushaltapparate. M. Egli, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Max Egli, von Wald (Zürich), in Seuzach. Einzelunterschrift ist erteilt an Helene Egli-Ried, von Wald (Zürich), in Seuzach. Verkauf von elektrischen Haushaltapparaten und -maschinen. Technikmuse 50.

4. Juli 1961. Wasch- und Putzmittel.
A. Zulauf, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Alfred Zulauf, von Schinznach-Dorf, in Winterthur 1, in Gütertrennung lebend. Vertrieb von Wasch- und Putzmitteln. Hörnlistrasse 63.

4. Juli 1961. Schreinerei.
Fritz Bolliger-Bosshard, in Uster (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1952, Seite 148), mechanische Schreinerei. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. Juli 1961. Beteiligungen.
Titus AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen aller Art in der Schweiz und im Ausland. Sie kann Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 450 000 und ist zerlegt in 900 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Ernst Schroeder, von Frauenfeld, in Zürich, als Präsident, sowie Dr. Paul Landolt, von Zürich, in Untersiggental, und Julius Wettstein, von Fislisbach (Aargau), in Baden, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 38 in Zürich 1 (bei Dr. Ernst Schroeder).

5. Juli 1961. Restaurationsbetriebe.
Silberkugel AG, Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung von Restaurationsbetrieben sowie den Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen der Restaurationsbranche und damit in Zusammenhang stehenden Gebieten. Die Gesellschaft kann Grundbesitz erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 150 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Ueli Prager, von

und in Zürich, als Präsident, und Dr. Hans Widmer, von und in Zollikon, als weiteres Mitglied. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Adolf Amaeker, von Kappel (St. Gallen), in Zürich; Dr. Hans Rudolf Denzler, von und in Zürich; Hans Adolf Doernberg, staatenlos, in Zürich; Dr. Franz Hofmann, von und in Zürich; Raul Illig, deutscher Staatsangehöriger, in Zollikon; Anton Jaeger, von Mels, in Thalwil, und Ralph Meier, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Seestrasse 160 in Zürich 2.

5. Juli 1961.
Cosmos Finanzgesellschaft A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1961, Seite 1490), Finanztransaktionen aller Art usw. Die Generalversammlung vom 30. Juni 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 1 500 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2000 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Dr. Willi Rohner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist, als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Emil Duft, von Zürich und Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

4. Juli 1961. Beteiligungen.
Intersales Ltd., in Bern, Handel mit Waren aller Art im In- und Ausland, insbesondere mit Rohbaumwolle, Rohwolle und Hanf usw. (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1959, Seite 3274). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 24. Juni 1961 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun Heusser-Papier Holding A.G. Die Gesellschaft bezweckt jetzt die direkte oder indirekte Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen aller Art, vornehmlich der Papierbranche. Sie beteiligt sich insbesondere an der in Italien in Gründung begriffenen Unternehmung, welche die Produkte der Avery Adhesive Products Inc., in Monrovia, Kalifornien, USA, in Lizenz fabriziert und verkauft. Die bisherigen 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 wurden in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000 erhöht und ist voll einbezahlt. Es ist nun eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, gegen Empfangsbestätigung oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht jetzt aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Eugen Heusser, Präsident (bisher einziges Mitglied); Felix Gerber, von und in Bern, Vizepräsident und Sekretär (neu), und Max Bürki, von Bern, in Surpierre (Freiburg), Mitglied (neu). Der Präsident Eugen Heusser führt Einzelunterschrift. Der Vizepräsident und Sekretär Felix Gerber zeichnet entweder mit dem Mitglied Max Bürki oder mit dem Prokuristen Ernst Kessi, von Aegerten, in Bern (neu), oder mit der Prokuristin Isabelle Heusser-Leimgruber (bisher).

Bureau Interlaken

4. Juli 1961. Bankgeschäfte, Speditionen usw.
The American Express Company, Incorporated Hartford & New York, Filiale Interlaken, in Interlaken (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1960, Seite 3699), Aktiengesellschaft mit Hauptniederlassungen in Hartford und New York und erster schweizerischer Zweigniederlassung in Luzern, Bankgeschäft sowie Reise-, Speditions- und Transportgeschäft. Gottfried Eisenhart, von Tramelan, in Interlaken, ist nicht mehr Vizedirektor, sondern Direktor. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift wie bisher.

Luzern – Lucerne – Lucerna

28. Juni 1961.
Kieswerk A.G. Ufhusen, in Ufhusen. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 24. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Ausbeutung und Verarbeitung von Kies und ähnlichen Produkten sowie Erwerb und Veräusserung von Land und Kiesgruben. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Franken 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Dr. Franz Josef Kurmann, von Alberswil, in Willisau-Stadt; Mitglieder sind Josef Wüest, von Ufhusen und Uffikon, in Ufhusen, und Ferdinand Zettel, von Grossdietwil und Ufhusen, in Luthern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse der Gesellschaft in Ufhusen: Dorf.

3. Juli 1961.
Kunstseidbahn AG Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1960, Seite 1419). Laut Beschlüssen der Generalversammlungen vom 9. September 1960/14. Juni 1961 wurde das Grundkapital von Fr. 550 000 durch Ausgabe von 3500 voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 100 auf Fr. 900 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 900 000, eingeteilt in 9000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 100. Entsprechend wurden die Statuten geändert.

3. Juli 1961. Mechanische Werkstätte usw.
Swisa-Service AG, in Luzern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer mechanischen Werkstätte für die Reparatur und den regelmässigen Unterhalt von Maschinen und Apparaten aller Art, insbesondere auch der durch die eingetragene Schutzmarke Swisa geschützten Erzeugnisse. Zur Erreichung dieses Zweckes kann sie ausserdem Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Anton Hiltbrunner, von Luthern, in Horw. Adresse der Gesellschaft: Grimselweg 6 (bei Rast).

3. Juli 1961. Daehdekererei.
Gehr. Arnold, in Büron, Daehdekergeschäft und Schindelfabrikation (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1957, Seite 47). Aus dieser Kollektivgesellschaft ist der Gesellschafter Franz Arnold infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle sind als Gesellschafter eingetreten Witwe Louise Arnold geborene Isenschmid und ihre minderjährigen Kinder Marie-Louise und Franz-Eduard Arnold, alle von Schlierbach und Büron, in Büron, letztere beide vertreten durch den Teilungsbeistand Josef Huber-Reinhard, von und in Büron. Einzelunterschrift führen Louise Arnold-Isenschmid und Emil Arnold (bisher). Der Gemeinderat von Büron als Vormundschaftsbehörde hat am 17. Mai 1961 im Sinne von Art. 282 ZGB die Genehmigung erteilt.

3. Juli 1961. Reinigungsmittel.
M. Arnold, in Luzern, Reinigungsmittel (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1956, Seite 1410). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

3. Juli 1961. Restaurant.
A. Mathis-Kopp, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Inhaber dieser Firma ist Alois Mathis-Kopp, von Wolfenschiessen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Betrieb des Restaurants «Meierhöfli». Eschenstrasse 10/12.

3. Juli 1961. Versicherungen usw.
Müller & Grünvogel, in Luzern, Generalagentur und Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden usw. (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1958, Seite 907). Der Gesellschafter Eduard Müller wohnt in Kriens. Neue Adresse: Hirschengraben 7.

3. Juli 1961. Herrenkleider usw.
Clement Wyss, in Luzern, Herren- und Knabenkonfektion und Massanfertigung (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1936, Seite 2102). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Uri – Uri – Uri

30. Juni 1961. Molkerei.
Alfred Ammann, in Schattdorf (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1959, Seite 97), Molkerei. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

30. Juni 1961.
Alfred Mürki, Restaurant zur «Eisenbahn», in Erstfeld (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1945, Seite 2559). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Juni 1961.
Heinrich Walker, Hotel Tell & Post, in Flüelen (SHAB. Nr. 292 vom 15. Dezember 1931, Seite 2679). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Juni 1961.
Josef Walker, Hotel Tell & Post, in Flüelen. Inhaber dieser Firma ist Josef Walker, von und in Flüelen. Die Ehefrau Martha Walker-Niederberger führt Einzelprokura. Betrieb des Hotels «Tell & Post».

1. Juli 1961.
Luftseilbahn Andermatt-Gemsstock AG, in Andermatt (SHAB. Nr. 49 vom 29. Februar 1960, Seite 703). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. Juni 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 2 100 000 auf Fr. 2 800 000 erhöht durch Ausgabe von 1400 Inhaberaktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 2 800 000, eingeteilt in 5600 Inhaberaktien zu Fr. 500, und ist voll libertiert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

1. Juli 1961. Hoch- und Tiefbauunternehmung.
Franz Murer, Zweigniederlassung in Seelisberg (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1949, Seite 3446), Hoch- und Tiefbauunternehmung, mit Hauptsitz in Beckenried. Die Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Einzel-firma am Hauptsitz von Amtes wegen gestrichen.

1. Juli 1961.
Aktiengesellschaft Franz Murer, Hoch- und Tiefbauunternehmung, Beckenried, Zweigniederlassung Seelisberg, in Seelisberg. Unter dieser Firma hat die «Aktiengesellschaft Franz Murer, Hoch- und Tiefbauunternehmung, Beckenried», mit Sitz in Beckenried, welche die Führung einer Hoch- und Tiefbau-sowie Baggerunternehmung, den Erwerb von und den Handel mit Liegenschaften bezweckt und am 11. Juli 1958 im Handelsregister von Nidwalden eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1958, Seite 2094), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 12. Juni 1961 in Seelisberg eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Verwaltungsratsmitglieder: Armin Murer-Meyer, von Beckenried, in Andermatt, Präsident; German Murer-Niederberger, von und in Beckenried; Theres Slongo-Murer, von Winterthur, in Beckenried; Hans Murer, von und in Beckenried, und Dr. Anna Jenny-Murer, von Ennenda, in Luzern, durch Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit dem Geschäftsführer Viktor Slongo-Murer, von Winterthur, in Beckenried. Domizil: Chalet Margrith.

Schwyz – Schwytz – Svitto

1. Juli 1961. Textilausrüsterei.
Gebr. Frey A.G., in Wollerau, Textilausrüsterei (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1960, Seite 85). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. Juni 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

Glarus – Glaris – Glarona

3. Juli 1961. Beteiligungen.
Aleo AG, in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1961, Seite 779). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Arthur Weber, von und in Zürich. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. Juli 1961. Wertpapiere, Beteiligungen.
Jurelee A.G., in Glarus, An- und Verkauf von Wertpapieren, Uebernahme von Syndikatsbeteiligungen usw. (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1957, Seite 3356). Paul Oberer, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Wilhelm Preiswerk-Tissot, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er zeichnet nach wie vor einzeln. Neu als Verwaltungsrat wurde gewählt: Carl Burger, von Basel, in Münchenstein; er zeichnet einzeln.

3. Juli 1961. Wertpapiere, Beteiligungen.
Elminia Aktiengesellschaft, in Glarus, An- und Verkauf von Wertpapieren, Uebernahme von Syndikatsbeteiligungen usw. (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1960, Seite 1767). Gertrud Arco-Valley ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Carl Burger, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zeichnet nach wie vor einzeln.

3. Juli 1961.
Spinnerei Oberurnen A.-G., in Oberurnen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 331). Fritz Kundert-Streiff, Vizepräsident, ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an: Hans Bissig-Heer, von Miltödi und Unterschächen, in Oberurnen, und Jakob Albert Heer, von Winterthur-Töss, in Oberurnen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

3. Juli 1961. Beteiligungen.
Palatina A.G., in Glarus, Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1961, Seite 608). Die Unterschrift von Ferdinand Willem August Karl Hubert Leopold Roemer ist erloschen.

3. Juli 1961. Interessenwahrung.
Burlington International A.G., in Glarus, Wahrung der internationalen Interessen der Firma Burlington Industries Inc., Greensboro (North Carolina, USA) usw. (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1961, Seite 1637). Walter E. Greer ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu

in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Leicester Warren, amerikanischer Staatsangehöriger, in Greensboro (USA); William R. Landa, amerikanischer Staatsangehöriger, in Greensboro (USA), und Dr. Hans Schwarzenbach, von und in Thalwil. Sie führen Einzelunterschrift.

3. Juli 1961. Bücher usw.

Fleethooks S.A., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beschaffung und den Abschluss von Handels-, Rechts- und Finanzgeschäften jeglicher Art, insbesondere die Herausgabe, den Verlag, den Druck, die Herstellung, den Vertrieb und den An- und Verkauf von Büchern, Zeitschriften und anderen Drucksachen, sowie den Erwerb und die Erteilung von Urheberrechten, von Lizenzen und anderen Nutzungsrechten. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen beteiligen, einschliesslich des An- und Verkaufs von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100; es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch schriftliche Anzeige oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Andreas Girsberger, von und in Zürich, welcher Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil: bei Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse 21.

3. Juli 1961.

Konsumverein Oberurnen, in Oberurnen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1958, Seite 1382). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 8. Oktober 1960 hat die Genossenschaft auf Grund des Vertrages vom 8. Oktober 1960/13. November 1960 die Fusion mit dem «Konsumverein Niederurnen», in Niederurnen, beschlossen. Danach übernimmt der Konsumverein Niederurnen sämtliche Aktiven und Passiven des Konsumvereins Oberurnen nach Massgabe von Art. 748 OR und auf Grund der Uebnahmebilanz per 30. September 1960. Gemäss dem Beschluss der Generalversammlung vom 25. Februar 1961 ist die Genossenschaft aufgelöst, wobei festgestellt wurde, dass sämtliche Gläubiger befriedigt oder sichergestellt wurden. Die Genossenschaft kann jedoch mangels Zustimmung der eidg. Steuerverwaltung in Bern und der kant. Wehrsteuerverwaltung in Glarus noch nicht gelöscht werden.

3. Juli 1961.

Konsumverein Niederurnen, in Niederurnen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1960, Seite 15). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 13. November 1960 hat die Genossenschaft den Fusionsvertrag genehmigt, welcher am 8. Oktober 1960/13. November 1960 mit dem «Konsumverein Oberurnen», in Oberurnen, abgeschlossen wurde. Infolgedessen übernimmt der Konsumverein Niederurnen sämtliche Aktiven und Passiven des Konsumvereins Oberurnen gemäss Uebnahmebilanz per 30. September 1960 und nach Massgabe von Art. 748 OR. Gleichzeitig wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun Konsumverein Nieder- und Oberurnen. Die Verwaltung besteht aus 7 bis 11 Mitgliedern. Walter Eppler-Biland, von Winterthur, in Niederurnen, Präsident (bisher Aktuar); Franz Poletti, italienischer Staatsangehöriger, in Oberurnen, Aktuar (neu), und der Verwalter Karl Hänggi-Zulauf, von Nunningen (Solothurn), in Niederurnen (bisher), zeichnen zu zweien. Jakob Grünenfelder, bisher Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

3. Juli 1961.

Lisago Investitions- und Handels-Aktiengesellschaft, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Industrierohstoffen, die Erstellung und die Verwaltung von Immobilien, insbesondere von Ein- und Mehrfamilienhäusern, die Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften ähnlicher Natur, sowie die Finanzierung von Immobilien- und Handelsgeschäften nahestehender Gesellschaften. Die Gesellschaft kann im Rahmen dieses Zweckes Kredite aufnehmen und gewähren, sowie Grundstücke, Immobilien, Wertpapiere, Rechte und dergleichen erwerben und veräussern, sowie auch Garantien leisten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1, 3, 5 oder 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Richard Halter, von Marbach (St. Gallen), in St. Gallen. Rechtsdomizil: bei Dr. jur. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, Zaunplatz 4.

3. Juli 1961. Beteiligungen.

Parus A.-G., in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen der chemischen und kosmetischen Branche (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1949, Seite 3415). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 1. Juli 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 400 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

Zug - Zoug - Zugo

4. Juli 1961. Textilien, Nahrungsmittel, Maschinen.

Getz Bros. & Co., Inc., in Zug (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1961, Seite 1494). Es wurden ernannt: Jerome W. Van Gorkom, amerikanischer Staatsangehöriger, in Lake Forest (Illinois, USA), zum Generaldirektor; Lester L. Goodman, amerikanischer Staatsangehöriger, in San Francisco (California, USA), zum Präsidenten der Direktion, und Charles B. Briggs, amerikanischer Staatsangehöriger, in San Francisco (California, USA), zum 1. Vizepräsidenten der Direktion. Sie führen Einzelunterschrift.

4. Juli 1961. Mechanische Werkstätte.

Karl Brandenburg, in Zug, mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1950, Seite 1089). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

4. Juli 1961. Mechanische Werkstätte.

Peter Brandenburg, in Zug. Inhaber der Firma ist Peter Brandenburg, von und in Zug. Maria Theresia Brandenburg geb. Achermann, von und in Zug, führt Einzelprokura. Mechanische Werkstätte. Reiffergässchen 2.

4. Juli 1961. Wirtschaftsberatung usw.

Talva Zug A.-G., in Zug, Handel mit und Vertrieb von technischen Neuheiten usw. (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1958, Seite 763). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. Mai 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Geschäftszweck wurde wie folgt neu umschrieben: Erteilung von Wirtschaftsberatungen, Führung von Verwaltungen und Ausübung von Treuhandfunktionen aller Art. Die Gesellschaft kann sich an anderen Gesellschaften beteiligen, sowie Grundstücke

erwerben und veräussern. Albert Kalberer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Walter Meyer, von und in Luzern, Vizepräsident, und Emil Pini, von Zürich, in Zug, Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien. Emil Pini führt die Unterschrift nicht. Neues Domizil: Zugerbergstrasse 21.

4. Juli 1961.

Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Zug (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1961, Seite 1015), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Franz Josef Müller ist erloschen. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis Zug, wurde erteilt an Walter Studer, von Wangen bei Olten und Zürich, in Zug. Er zeichnet je zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

4 juillet 1961. Participations, produits divers.

Citrus Entreprises S.A. (Citrus Enterprises S.A.), à Fribourg (FOSC. du 15 mai 1961, N° 111, page 1385). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 30 juin 1961, la société a modifié ses statuts. La raison sociale sera désormais: Investment Enterprises S.A. La société a pour but la participation à d'autres entreprises, le financement d'entreprises et le commerce international de produits de tout genre.

4 juillet 1961. Participations, etc.

Sofisi S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 27 juin 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'assurer des gérances, des financements et des participations de toute nature, en particulier de prendre des participations à des sociétés immobilières. Elle peut acquérir et aliéner des immeubles. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont portées à la connaissance des actionnaires par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée, si les noms et adresses de tous les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Willy Müller, de Boswil, à Zurich, avec signature individuelle. Locaux: 7, avenue de la Gare, étude de J. A. Andrey, notaire.

4 juillet 1961.

Fabrique de parquets Ersä S.A. (Parkett-Fabrik Ersä A.G.), à Corjolens (FOSC. du 7 juin 1961, N° 130, page 1637). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 28 juin 1961, la société a modifié ses statuts. La société a pour but la création et l'exploitation d'une fabrique de parquets, la fabrication, la vente et tout commerce de parquets, de revêtements et de tous produits similaires destinés à la construction, en particulier de matériaux divers en béton, pierres et autres préfabriqués. Elle peut acquérir des immeubles et assumer des participations à toutes entreprises en Suisse. La société a porté son capital social de 100 000 fr. à 600 000 fr. par l'émission de 500 actions de 1000 fr., nominatives. Le capital est actuellement de 600 000 fr., divisé en 600 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées. 200 nouvelles actions ont été libérées en espèces et 300 par compensation de créances des actionnaires contre la société pour un montant de 300 000 fr. A été nommé administrateur: Samuel Taperoux, de Vevey, à Genève, avec signature collective à deux avec une autre personne autorisée.

4 juillet 1961.

Stump Bohr A.G. (Stump Sondages S.A.) (Stump Sondaggi S.A.) (Stump Bore Ltd), succursale de Fribourg. Sous cette raison sociale, la société inscrite sur le registre du commerce de Zurich, le 21 janvier 1950 (FOSC. du 13 septembre 1960, N° 214, page 2658), a, suivant décision du conseil d'administration du 5 mars 1961, créé une succursale à Fribourg. La société a pour but la prise en charge et l'exécution de travaux de sondage de toutes natures, de captation d'eau, d'étalement (gunitage), d'injections, de forage et de tous les autres travaux spéciaux en génie civil, l'acquisition, la vente des brevets et des licences en Suisse et à l'étranger, la participation à d'autres entreprises, ainsi que l'achat ou la vente d'immeubles. La succursale est engagée par la signature individuelle de Simon Stump, de Lippoldswilen-Alterswilen (Thurgovie), administrateur unique, et par la signature collective à deux de: Kurt Boesch, d'Ebnat, à Zurich; Dominique Epp, d'Altdorf (Uri), à Zurich, et Hans Jacob, de Bâle, à Zurich. Bureau de la succursale: Place St-Nicolas, chez M^e J. Remy, avocat.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

3 juillet 1961. Immeubles.

S. I. La Romontoise B., à Romont. Suivant acte authentique et statuts du 27 juin 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Le capital social est de 54 000 fr., divisé en 54 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. La société acquiert de la S. I. Romontoise S.A. l'immeuble art. 2037 du registre foncier de la commune de Romont «En Praz Chaudet», place de 2377 m², pour le prix de 54 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans l'organe de publication ou, si toutes les adresses des porteurs sont connues, par lettres recommandées adressées à ces derniers. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Henri Mora, de nationalité italienne, à Bulle, président; Bernard Deillon, de La Joux, à Romont, vice-président; Georges Deillon, de La Joux, à Romont; Jean-Pierre Schindelholz, de Courrendlin, à Lausanne, et Joseph Aeschlimann, de Langnau (Berne), à Bulle, membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et d'un autre administrateur. Locaux: c/o Hoirie Deillon, combustibles.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

3. Juli 1961. Restaurant.

Arthur Krähenbühl, in Schönenwerd. Inhaber dieser Firma ist Arthur Krähenbühl, von Altshofen (Luzern), in Schönenwerd. Betrieb des Restaurants «Feldsee», Bahnstrasse 1.

4. Juli 1961. Elektrische und thermische Apparate.

Inframat A.-G., in Dulliken, elektrische und thermische Apparate (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1961, Seite 1114). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Josef Hammer, von Bremgarten (Aargau) und Zürich, in Dulliken.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

30. Juni 1961.

Agrimalbe Aktiengesellschaft für Landwirtschaft, Grundstücke und Hotellerie (Agrimalbe Société Anonyme Agricole Immobilière et Hôtelière) (Agrimalbe Società Anonima Agricola Immobiliare e Alberghiera), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung, den Kauf und den Verkauf beweglichen und unbeweglichen Vermögens, insbesondere von ausländischen Grundstücken auf dem Gebiet der Landwirtschaft und der Hotellerie. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Willy Hege, als Präsident, und Dr. Silvio Bianchi, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Marktplatz 5 (bei Dr. Bianchi).

30. Juni 1961.

Pneuverwertungs A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: An- und Verkauf von gebrauchten Pneus (Karkassen) und Handel mit verwandten Artikeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 250 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 3 oder 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Josy Pettitjean, von und in Basel, als Präsident; Paul Kellenberger, von Herisau, in Basel; Emil Junker-Mocler, von St. Gallen, in Riehen; Dr. Theodor Amshand, von Basel, in Birsfelden; Jacques Klaus, von Niederhelfenschwil, in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Schneidergasse 27/Glockengasse 4 (bei A.G. für Gummiverwertung).

30. Juni 1961. Erwerb von Bauland usw.

Heyer Baufinanz A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb von Bauland und Abbruchobjekten zur Erstellung neuer Liegenschaften sowie deren Verwaltung und Verwertung. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 60 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 7 Mitgliedern gehören an: Alfred Heyer, von Basel, in Münchenstein, Präsident; Dr. Jacques Engeli, von Sulgen, in Basel, Sekretär; Georges Olstein, von Basel, in Zürich; Willy Ruf, von Murgenthal, in Basel, mit Unterschrift zu zweien, sowie Peter Bösch und Max Heyer, beide von und in Basel, ohne Unterschriftsberechtigung. Domizil: Fürstensteinerstrasse 36.

30. Juni 1961. Musikinstrumente usw.

Heimbrod, Stamm & Co. A.G., in Basel, Handel mit Musikinstrumenten usw. (SHAB. Nr. 283 vom 4. Dezember 1959, Seite 3336). In der Generalversammlung vom 18. Oktober 1960 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: Electromusie A.G. (Electromusie S.A.) (Electromusie Ltd.). Die Firma bezweckt nun auch den Handel mit Fernschapparat. Das Aktienkapital von Fr. 700 000 ist nun voll einbezahlt.

3. Juli 1961. Immobilien.

Zato A.G., in Basel, Erwerb von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 271 vom 20. November 1959, Seite 3184). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Bruno Hoog und Gino Zabbotto ausgeschieden. Die Unterschrift des Dr. Bruno Hoog ist erloschen. Der einzige Verwaltungsrat Italo Tondelli führt nun Einzelunterschrift. Neues Domizil: St. Alban-Anlage 33 (bei Tondelli).

3. Juli 1961. Härtmittel.

Karl Stadelmann, in Basel, Herstellung von Härtmitteln usw. (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1960, Seite 2659). Die Einzelfirma ist nach Schluss des Konkursverfahrens erloschen.

3. Juli 1961. Durchführung von Flügen.

Globe Air A.G., in Basel, Durchführung von kommerziellen Flügen (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1961, Seite 876). In der Generalversammlung vom 29. Juni 1961 wurden die Statuten geändert. Die Inhaberaktien sind in Namenaktien umgewandelt worden.

3. Juli 1961.

Internationale Treuhand A.G. (La Fiduciaire internationale S.A.) (Fiduciaria internazionale S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3375). Neues Domizil: Hirzbodenweg 103.

3. Juli 1961.

Baugenossenschaft «Sunnig Heim» Basel-Stadt, in Basel (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1960, Seite 1839). Die Unterschrift des in der Verwaltung verbleibenden bisherigen Kassiers Willy Treu ist erloschen. Zum Kassier wurde gewählt der bisherige Aktuar Charles Chevalley und zum Aktuar der Vizepräsident Leo Oser. Dieser bleibt Vizepräsident. Beide zeichnen weiterhin zu zweien.

3. Juli 1961. Brennstoffe.

Meta S.A., in Basel, Verkauf und Verwertung eines festen Brennstoffes aus Metaldehyd usw. (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1959, Seite 3616). Der Präsident Dr. Ernst Staehelin ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Henri Droz, von Le Locle, in Basel, ohne Unterschriftsberechtigung, und Erwin Koelliker, der Unterschrift zu zweien führt. Dessen Prokura ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Dr. Alfred Böckli. Er zeichnet weiterhin zu zweien. Prokura wurde erteilt an Karl Zuber, von Wil (St. Gallen), in Basel. Er zeichnet zu zweien.

3. Juli 1961. Beteiligungen.

Univest A.G., in Basel, Beteiligung an industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1958, Seite 1265). In der Generalversammlung vom 26. Juni 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 wurde durch Ausgabe von 140 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 640 000, eingeteilt in 640 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

3. Juli 1961. Beteiligungen.

Sicla Basel A.G. (Sicla Bâle S.A.) (Sicla Basilea S.A.) (Sicla Basle Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Übernahme von Beteiligungen, insbesondere von solchen an Immobilienunternehmen, die Durchführung der damit zusammenhängenden finanziellen Transaktionen, sowie die Übernahme von Treuhandgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. John Ochse, als Präsident, und Dr. Ernst Kiefer, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Fides Treuhand-Vereinigung).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

29. Juni 1961. Drogerie, Photo.

Alfred Spirig, Kronendrogerie, in Arlesheim, Drogerie und Photogeschäft (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3010). Diese Einzelfirma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Hans Schneeberger», in Arlesheim.

29. Juni 1961. Drogerie, Photo.

Hans Schneeberger, in Arlesheim. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Schneeberger, von Schoren (Aargau), in Arlesheim. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Alfred Spirig, Kronendrogerie», in Arlesheim. Kronen-Drogerie; Ausführung von Photoarbeiten sowie Handel mit Photoapparaten und Zubehör. Hauptstrasse 11.

29. Juni 1961. Mechanische Werkstätte usw.

Karl Bächlin, in Binningen, mechanische Werkstätte und Armaturen (SHAB. Nr. 251 vom 28. Oktober 1959, Seite 2956). Einzelprokura wurde erteilt an Carl Bächlin-Forrer, von Basel, in Binningen.

29. Juni 1961. Spezereien.

Fritz Kern-Jakob, in Liestal, Handel mit Spezereien (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1958, Seite 628). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juni 1961. Spenglerei usw.

Hans Jauslin, in Muttenz, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1914, Seite 2523). Diese Einzelfirma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Jauslin & Sohn», in Muttenz.

29. Juni 1961. Spenglerei usw.

Jauslin & Sohn, in Muttenz. Hans Jauslin-Häusermann und Kurt Jauslin-Maurer, beide von und in Muttenz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1961 beginnt. Es werden Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hans Jauslin», in Muttenz, übernommen. Spenglerei und sanitäre Installationen. Schulstrasse 25.

29. Juni 1961. Uhrenbestandteile usw.

Gehr. Schmutz A.G., in Niederdorf, Décolletages von Uhren- und Apparatebestandteilen usw. (SHAB. Nr. 55 vom 6. März 1956, Seite 598). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Schmutz-Jäggi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. Juni 1961.

Darlehenskasse Reinach, in Reinach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1957, Seite 2460). Aus dem Vorstand ist Niklaus Feigenwinter, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Oswald Kury, von und in Reinach, wurde als Vizepräsident ernannt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

3. Juli 1961. Lebensmittel.

S. Schwiendacher-Roth, in Binningen, Handel mit Lebensmitteln (SHAB. Nr. 5 vom 12. Januar 1960, Seite 96). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Juli 1961. Automobile.

Max Thommen, bisher in Niederdorf, Handel mit Automobilen, Service und Reparaturwerkstatt sowie Karosserie-Spenglerei (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1955, Seite 2115). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Bubendorf verlegt, wo der Firmainhaber und die Prokuristin Lotty Thommen-Hunziker nun ebenfalls wohnhaft sind. Neue Firma: **Garage Kurve, Max Thommen**. Neue Geschäftsnatur: Handel mit Automobilen, Service, Reparaturwerkstätte, Carrosseriespenglerei. Zum Einzelprokuristen wurde ernannt: Fritz Thommen, von Bubendorf, in Liestal. Geschäftslokal: Hauptstrasse.

3. Juli 1961. Bäckerei, Konditorei.

Bernhard von Flüe, in Liestal, Bäckerei-Konditorei (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1957, Seite 2331). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Juli 1961. Baugeschäft.

Franz Broggi, Filiale in Allschwil, Baugeschäft (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1955, Seite 2772). Nachdem der Hauptsitz in Basel gelöscht wurde, wird die Filiale von Amtes wegen gestrichen.

3. Juli 1961. Gipser- und Malerarbeiten.

Len & Schwyzer, Filiale in Biel, Gipser-, Stukkatur- und Malergeschäft usw. (SHAB. Nr. 251 vom 27. Oktober 1958, Seite 2851). Nachdem die Kollektivgesellschaft am Hauptsitz in Basel gelöscht wurde, wird die Filiale von Amtes wegen gestrichen.

3. Juli 1961. Zentralheizungen usw.

L. & H. Rosenmund vorm. Louis Rosenmund-Ritter, in Liestal, Zentralheizungen aller Systeme, Ventilations-Anlagen usw. (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1960, Seite 2233). Kollektivprokura zu zweien mit einem der Gesellschafter wurde erteilt an Willi Stauer-Plüss, von Birrwil (Aargau), in Liestal. Neues Geschäftslokal: Gestadeckplatz 6.

3. Juli 1961.

Aluminium-Verkaufsstelle Münchenstein A.G., in Münchenstein (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1953, Seite 939). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juni 1961 aufgelöst. Die Liquidation erfolgt unter der Firma **Aluminium-Verkaufsstelle Münchenstein A.G. in Liq.** durch den Liquidator Fritz Schwab, von Wintersingen, in Münchenstein. Dieser führt Einzelunterschrift. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Ferner sind die Unterschriften von Dr. Jakob Troft, Präsident des Verwaltungsrates, und Elena Herr-Giulini di Giulino, Delegierte des Verwaltungsrates, erloschen.

3. Juli 1961.

Milchgenossenschaft Reigoldswil, in Reigoldswil (SHAB. Nr. 218 vom 23. Oktober 1957, Seite 2781). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Walter Wirz-Burgdorfer, Präsident, Jakob Plattner-Wagner, Vizepräsident, und Hans Rieder-Schmutz, Aktuar; ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden gewählt: der bisherige Kassier Emil Sutter, von Bretzwil, als Präsident, der bisherige Beisitzer Werner Schär, von Walterswil (Bern), als Vizepräsident, sowie neu Anton Fischer, von Geunensee, als Aktuar, und Hans Wagner, von Reigoldswil, als Kassier, alle in Reigoldswil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

3. Juli 1961.

Phoenix-Stahl A.G., Filiale in Münchenstein, Handel mit Stahl usw. (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1961, Seite 1017), mit Hauptsitz in Schlienen. Die Kollektivprokura des Erwin Frühwald ist erloschen. Der bisherige Prokurist Heinrich Wiegler, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, wurde zum alleinigen Geschäftsführer und Direktor ernannt. Er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen. Seine Kollektivprokura ist erloschen.

3. Juli 1961. Ingenieurbureau.

Willi Vöggtlin, in Reinach, Inhaber dieser Einzelfirma ist Willi Vöggtlin-Falke, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft), mit seiner Ehefrau in vertraglicher Gütertrennung lebend. Ingenieurbüro (Generalvertretung der Firma Gustav P. Gerdt KG, Bremen, für Projektierungen, Beratungen, Vertrieb, Kundendienst), Blauenstrasse 8.

3. Juli 1961. Bäckerei, Konditorei.

Walter Müller-Albisser, in Binningen, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1955, Seite 3251). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Juli 1961. Gasthof.

P. Santschi-Frank, in Waldenburg, Gasthof Löwen (SHAB. Nr. 244 vom 19. Oktober 1954, Seite 2671). Diese Einzelfirma wird infolge Wegzugs des Inhabers gestützt auf Art. 68 HRV von Amtes wegen gestrichen.

3. Juli 1961. Elektrotechnik.

A. Scholer, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Scholer-Galli, von Basel, in Allschwil. Elektrotechnische Unternehmung. Lilienstrasse 37.

St. Gallen - St. Gall - San Gallo

Berichtigung.

Brauerei Hof A.G. Wil, in Wil (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1961, Seite 1885). Der Geschäftsführer Walter Stiefel zeichnet wie bisher mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrates.

1. Juli 1961. Tabakwaren.

Wellauer & Co., in St. Gallen, Tabakwaren-Import, Engros und Détail, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 168 vom 23. Juli 1959, Seite 2087).

Wwe. Hedwig Wellauer, bisher unbeschränkt haftende Gesellschafterin, ist nun Kommanditistin mit einer Kommandite von Fr. 153 000, welche durch Verrechnung voll liberiert ist. Sie führt wie bisher Einzelunterschrift. Der bisherige Kommanditär, dessen Kommandite von Fr. 10 000 erloschen ist, ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter und führt anstelle der Einzelprokura nun Einzelunterschrift.

1. Juli 1961.

Hotel Stefani, Ed. Stucki, in Wattwil, Hotel-Restaurant (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1956, Seite 1317). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1961.

Hans Piehler, Klostermühle, in Altstätten, Mais- und Futterwarenmühle (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1950, Seite 2456). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Juli 1961. Bekleidung.

Wintro G.m.b.H., in St. Gallen, Konfektionsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1953, Seite 3129). An der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 3. Juli 1961 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. März 1961 gehen über an die Nachfolgefirma «Wintro AG, Skijacken und Regenmäntel, St. Gallen», in St. Gallen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Löschung kann indessen mangels Zustimmung der Steuerverwaltungen noch nicht erfolgen.

3. Juli 1961.

Wintro AG, Skijacken und Regenmäntel, St. Gallen, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Skijacken und Regenmänteln, insbesondere die Uebernahme und den Weiterbetrieb des Geschäftes der bisherigen Firma «Wintro G.m.b.H.», in St. Gallen. Die Gesellschaft kann im Rahmen des Konfektionsgeschäftes auch weitere Artikel aufnehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 80 000 durch Sacheinlagen und im Betrage von Fr. 220 000 durch Bareinzahlung voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 1. Juni 1961 und Bilanz per 31. März 1961 von der bisherigen Firma «Wintro G.m.b.H.», in St. Gallen, sämtliche Aktiven und Passiven von je Fr. 472 375.50. Für die unter den Passiven aufgeführten Stammenteile im Gesamtbetrag von Fr. 80 000 werden den bisherigen Gesellschaftern 80 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 überlassen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Schmid, von Flawil, in Horn (Thurgau), Präsident, und Dr. Max Kalberer, von Wangs, in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelunterschrift ist erteilt an Willy Jucker, von Dübendorf, in St. Gallen, Geschäftsführer. Geschäftsdomizil: Rorschacherstrasse 139.

3. Juli 1961. Stickereien usw.

Arnold Weder AG, Diepoldsau, in Diepoldsau, Fabrikation von und Handel mit Stickereifabrikaten aller Art usw. (SHAB. Nr. 210 vom 7. September 1956, Seite 2282). Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Alfred Weder-Isler, von und in Diepoldsau. Das bisherige Mitglied Arnold Weder-Knabenhans wurde zum Präsidenten ernannt und führt wie bisher Einzelunterschrift.

3. Juli 1961.

Versicherungskasse des Schweiz. Verbandes diplomierter Schwestern für Wochen-, Säuglings- und Kinderpflege, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1958, Seite 1847). An der Generalversammlung vom 29. April 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

3. Juli 1961.

Eisenbahner-Baugenossenschaft St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1960, Seite 1839). August Ammann, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Der bisherige Vizepräsident Fritz Reich wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Josef Willi, von Vilters, in St. Gallen, zum Vizepräsidenten. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder dem Buchhalter.

3. Juli 1961.

Käserigenossenschaft Dorf St. Gallenkappel, in St. Gallenkappel (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1961, Seite 678). Robert Riecklin, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Hermann Schmuki, von und in St. Gallenkappel. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

3. Juli 1961. Strumpfwaren, Herrenwäsche.

Theodor Frey, vorm. Clara Federer, am Hafenplatz, in Rorschach, Spezialgeschäft für Strumpfwaren und Herrenwäsche (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1951, Seite 453). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau - Argovie - Argovia

4. Juli 1961.

Hardley & Martin A.G., Anstalt für Unternehmungsberatung und Finanzierung, in Baden (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1961, Seite 479). In der Generalversammlung vom 3. Juli 1961 wurden die bisherigen 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100 umgewandelt. Sodann wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 100.

Tessin - Tessin - Ticino

Distretto di Mendrisio

3 luglio 1961.

Molteni Cartonaggi e Arti Grafiche S.A., in Chiasso, fabbricazione ed il commercio di cartonnaggi e imballaggi di ogni genere ed ogni procedimento di impressione grafica (FUSC. del 7 ottobre 1959, N° 233, pagina 2763). Cleo Cattaneo non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto come segue: Mario A. Timbal di Victor Mario, da ed in Lugano, presidente; Pierfranco Pellegrini fu Pietro, da ed in Stabio, e Giorgio Cattaneo di Cleo, da ed in Chiasso (confermato). Pierfranco Pellegrini fu Pietro, da ed in Stabio, è stato nominato direttore. La società è vineolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione e della firma individuale del direttore. Nuovo recapito: via Soldini 39, uffici propri.

3 luglio 1961. Trasporti.

O. Nestore Tagliabue S.A., in Chiasso, gestione di una casa di trasporti internazionali (FUSC. del 3 febbraio 1961, N° 28, pagina 349). Elvezio Brunati fu Luigi, da ed in Chiasso, è stato nominato procuratore. Impegnerà la società con firma individuale.

3 luglio 1961. Cartoline illustrate.

Eralfoto S.A., in Chiasso, fabbricazione, edizione e vendita di cartoline illustrate (FUSC. del 27 ottobre 1958, N° 251, pagina 2853). Bruno Cavadini non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato membro Livio Fornera di Attilio, da Losone, in Gerra Gamberogno. Egli impegnerà la società con firma individuale. Alvise Monciari fu Alfonso, cittadino italiano, presidente e amministratore delegato, è attualmente domiciliato in Chiasso.

3 luglio 1961. Tessuti e filati serici, ecc.

Silkfashion S.A., precedentemente in Melide (FUSC. del 28 agosto 1958, N° 200, pagina 2307). Con decisione assembleare del 14 giugno 1961, la società ha trasferito la sua sede a Chiasso. Gli statuti sono stati modificati in tale senso. Gli statuti originali sono in data 18 maggio 1956. La società ha per scopo il commercio, l'importazione e l'esportazione di tessuti e filati serici e di altro genere. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberata. Le pubblicazioni sociali verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a cinque membri, attualmente da tre nelle persone di: Giuseppe Pervanger fu Paolo, da Airole, in Chiasso, presidente; Clemente Fasola di Remigio, da Rapperswil (Berna), in Chiasso, e Alfredo Nosedà fu John, da ed in Vaeallo, membri. La società è impegnata dalla firma individuale del presidente e collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Franco Gallino, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. Attilio Gado fu Giovanni, cittadino italiano, in Novara, è procuratore. Egli impegna la società con firma individuale. Recapito: Corso San Gottardo 35.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

4 juillet 1961. Boulangerie, tea-room, etc.

Le Pavillon S.A., à Leysin (FOSC. du 22 avril 1953, page 955), boulangerie, tea-room, etc. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 juillet 1961, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Le Pavillon S.A. en liq. par la présidente du conseil d'administration Hortense Bauer, nommée liquidatrice avec signature individuelle. Emma Grimm est sortie du conseil d'administration. Adresse de la société en liquidation: Rabbentaltreppe 4, à Berne, chez Hortense Bauer.

4 juillet 1961. Ferblanterie, couverture, etc.

Les fils de Louis Gippa, à Aigle, ferblanterie, appareillage, couverture, articles sanitaires, chauffage centraux (FOSC. du 9 février 1955, page 385), société en nom collectif. La société est dissoute dès le 30 juin 1961; elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Les fils de Louis Gippa en liquidation par Fernand Dentan, de Lutry, à Lausanne, nommé liquidateur.

Bureau de Cossonay

4 juillet 1961.

Société de Fromagerie de Graucy, à Grancy, société coopérative (FOSC. du 4 mars 1958, N° 52, page 630). François Monnet est président (déjà inserit); Rodolphe Devantay, de et à Grancy, vice-président (précédemment membre); Robert Devantay, de et à Grancy, secrétaire. Fernand Hofer et Eugène Clerc ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau de Lausanne

3 juillet 1961. Sols, machines et produits d'entretien, immeubles.

Gloor, Duvoisin et Cie, à Renens, sols spéciaux, machines et produits d'entretien, achat et gérance d'immeubles, société en nom collectif (FOSC. du 17 janvier 1961, page 162). La société est dissoute dès le 1^{er} juillet 1961. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Rodolphe Gloor», à Renens. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

3 juillet 1961. Sols, machines et produits d'entretien, immeubles.

Rodolphe Gloor, à Renens. Chef de la maison: Rodolphe Gloor allié Ebanista, de Siblingen (Schaffhouse), à Renens. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Gloor, Duvoisin et Cie», à Renens, radiée. Fabrication, fourniture et pose de sols spéciaux, représentation et commerce de machines et produits d'entretien, achat et gérances d'immeubles. Verdicts 14.

4 juillet 1961.

Société d'Agriculture de Cheseaux-Etagnières, à Cheseaux, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juin 1955, page 1426). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 16 mai 1961, la société a décidé de prendre comme nouvelle raison

sociale: Société d'Agriculture de Cheseaux. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

1 juillet 1961. Marchandises diverses.

Riviu S.A., à Pully, petits crédits (FOSC. du 29 décembre 1960, page 3751). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 26 juin 1961, la société a modifié son but comme suit: le commerce, la représentation, l'importation et l'exportation de marchandises et articles de diverses natures. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

1 juillet 1961. Vins, liqueurs.

G. Blaue, à Lausanne, commerce de vins et liqueurs à l'enseigne «Caves de l'Ale» (FOSC. du 19 juillet 1960, page 2111). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

1 juillet 1961. Vins, liqueurs.

A. Brühlmann, à Lausanne. Chef de la maison: Albert Brühlmann allié Imhof, de Zihlschlacht, à Lausanne. Commerce de vins et liqueurs à l'enseigne «Caves de l'Ale». Rue de l'Ale 13.

1 juillet 1961. Garage.

A. Zahnd, à Lausanne. Chef de la maison: Alfred Zahnd, de Rüschegg (Berne), à Lausanne. Exploitation d'un garage à l'enseigne «Garage du Stade». Avenue des Figueurs 37.

Bureau de Rolle

3 juillet 1961. Immeubles.

S.I. La Maison Rouge, à Burtigny, société anonyme, affaires immobilières (FOSC. du 8 septembre 1960, N° 210, page 2616). Les bureaux de la société sont transférés 5, rue Jacques Balmat, à Genève, chez l'administrateur René Häner.

3 juillet 1961. Serrurerie, etc.

Rusillon & Champion S.A., à Rolle, société anonyme, exploitation d'un atelier de serrurerie et de construction métalliques (FOSC. du 11 avril 1961, N° 83, page 1007). A été nommé en qualité d'administrateur: Maurice Rusillon, de Belmont sur Yverdon, à Rolle. La société est engagée par la signature individuelle des deux administrateurs André Champion et Maurice Rusillon. André Champion a été désigné en qualité de président du conseil d'administration.

Bureau de Vevey

1 juillet 1961. Combustibles.

Trummer S.A., à Vevey. Selon acte authentique et statuts du 1^{er} juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce de tous combustibles solides et liquides. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse ou à l'étranger. Le capital social est de 100 000 fr. Il est entièrement libéré et divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr. Les publications ainsi que les communications et convocations aux actionnaires sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Albert Trummer, président, et Albert Rech, secrétaire, les deux de et à Vevey, en font partie. Ils signent individuellement. Bureau de la société: avenue Paul Cérsole 5.

Genf - Genève - Ginevra

30 juin 1961. Café-brasserie.

Alphonse Mathieu, à Lancy, café-brasserie, à l'enseigne: «Café de la Vendée» (FOSC. du 9 juillet 1951, page 1788). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

30 juin 1961. Epicerie-primeurs.

Vve Jean Paget, à Genève, épicerie-primeurs (FOSC. du 20 janvier 1949, page 200). La raison est radiée d'office en vertu de l'art. 68 ORC par suite du décès de la titulaire.

30 juin 1961.

Association des Baha'is de Genève, à Genève, association ayant pour but la propagation et l'administration de la foi baha'ie (FOSC. du 11 juin 1958, page 1595). Les pouvoirs d'Anna Lynch sont radiés. Jeanne-Alice Baltassat, de Chêne-Bourg, à Chêne-Bougeries, membre et secrétaire du comité directeur, signe collectivement avec le président ou le vice-président.

30 juin 1961.

Fiduciaire Générale S.A., succursale de Genève (FOSC. du 1^{er} mars 1961, page 610), société anonyme avec siège principal à Bâle. Procuration collective à deux pour la succursale a été conférée à Victor Fischer, de Lucerne et Trüngen (Lucerne), à Rezens (Vaud).

30 juin 1961.

Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 22 novembre 1960, page 3330), société anonyme avec siège principal à Regensdorf (Zurich). Les pouvoirs de Gilbert Liscot et Olivier Lenoir sont radiés. Pierre Meilhan n'est plus délégué mais reste administrateur avec signature collective à deux; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Claude Haardt, de nationalité française, à Paris, a été nommé administrateur délégué avec signature individuelle. Jean Collignon, de nationalité française, à Zurich, a été nommé directeur avec signature individuelle.

30 juin 1961. Bétail, viandes.

Bell S.A., succursale de Genève, achat de bétail et de viandes, etc. (FOSC. du 20 janvier 1960, page 207), société anonyme avec siège principal à Bâle. Les pouvoirs de Hermann Herzer sont radiés. Otto Mischler, jusqu'ici vice-directeur, a été nommé directeur avec signature collective à deux. Alfred Hartmann, maintenant domicilié à Bâle, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé vice-directeur avec signature collective à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Oskar Deiss, de et à Bâle; Henry Scherler, de Köniz (Berne), à Bâle, et Rudolf Gfeller, de Berne, à Pfaffhausen (Zurich).

30 juin 1961. Vernis.

Stella S.A., à Vernier, fabrication et commerce de vernis, etc. (FOSC. du 21 septembre 1959, page 2612). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 juin 1961, la société a porté son capital de 500 000 fr. à 750 000 fr. par l'émission de 250 actions de 1000 fr. au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 750 000 fr., entièrement versé, divisé en 750 actions de 1000 fr. au porteur. Hilaire Uhlmann n'est plus administrateur. Eric-Alain Denzler, administrateur (inscrit), est maintenant domicilié à Troinex.

30 juin 1961.

Société Immobilière Chêne-Thônex-Mésanges, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 27 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles 3555 F, 3555 G, 3555 H, 3555 I, 3555 K et 3555 L, de chacune desquelles dépend la copropriété pour 1/10

de la parcelle 3555 M, le tout pour 366 344 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Edmond Jacot, de et à Genève, président, et Françoise Frey, de et à Genève, secrétaire, lesquels signent individuellement. Domicile: 26, rue de la Corratierie (Société fiduciaire Bourquin Frères & Béran, société anonyme).

30 juin 1961. Immeubles.

Siseg, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 25 mai 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location de tous immeubles en Suisse. La société a plus particulièrement pour objet la construction d'immeubles locatifs à loyers modérés et notamment la construction d'un immeuble à loyers modérés réservé aux ouvriers travaillant dans l'industrie du bâtiment et des travaux publics, ainsi qu'aux saisonniers de cette branche. Elle a enfin pour objet d'entretenir et de développer toutes les activités usuelles rentrant dans le cadre de l'industrie du bâtiment et des travaux publics, de promouvoir et de créer de nouveaux genres d'activités dans cette industrie et de faciliter le logement des ouvriers travaillant dans l'industrie du bâtiment. Capital: 80 000 fr., entièrement versé, divisé en 80 actions de 1000 fr. nominatives. Reprise de biens: un droit de superficie sur partie de la parcelle 3103 de Genève, section Petit-Saconnex, et ce, pendant 90 ans, moyennant une rente foncière annuelle de 8190 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean-Etienne Cuénod, de Corsier et Vevey (Vaud), à Chêne-Bougeries, président; Robert Clerget, de Genève, à Lancy; Jean Olivet, de Jussy, à Genève, secrétaire; Georges Cerez, de Lausanne et Montpreveyres (Vaud), à Genève, et René Farina, de et à Genève. Signature: collective de Jean-Etienne Cuénod et de Jean Olivet, administrateurs précités. Locaux: 11, rue Malatrex.

30 juin 1961.

Société Immobilière Viluri, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 26 juin 1961. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 551, de Meyrin, pour 203 493 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Pierre Lacour, de et à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile: 76, rue de Lausanne (chez Pierre Lacour, expert-comptable).

30 juin 1961.

Société Immobilière Les Vignes vertes, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 19 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Pierre Wicht, de et à Versoix, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 29, rue du Rhône (chez Robert Achard, notaire).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Geschäftsinhaberin Heidi Burgermeister-Tschanz, Lengnau (Bern) wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes erteilt. Die Sperrfrist wurde mit Gültigkeit für die ganze Schweiz auf 5 Jahre festgesetzt.

Lengnau, den 29. Juni 1961.

(AA. 149)

Gemeinderat Lengnau.

Anmeldung eines Luftfahrzeuges zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch

Walter Bollag, Wielsteinstrasse 66, Frauenfeld, und Paul Wormser, Talstrasse 82, Zürich 1, melden das Flugzeug Twin-Bonanza G-50, Werknummer G11-91, Kennzeichen HB-GAO, frühere Kennzeichen D-ILAS, zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch an.

Nach Artikel 11, Absatz 1 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über das Luftfahrzeugbuch sind binnen 30 Tagen schriftlich im Doppel beim Eidgenössischen Luftamt in Bern anzumelden:

- allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme des Flugzeuges unter Angabe der Gründe;
- allenfalls bestehende dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung, unter Angabe der Beweismittel und Vorlage allfälliger Urkunden, ansonst Verzicht auf das dingliche Recht oder auf die Eintragung einer Vormerkung angenommen wird.

(AA. 117)

Bern, den 7. Juli 1961.

Eidgenössisches Luftamt

Der Verwalter des Luftfahrzeugbuches:
Neuenschwander.

Fonds de prévoyance Le Castel S.A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers

Première publication

Avec l'assentiment de l'autorité de surveillance, le curateur procède actuellement à la liquidation du Fonds. Les personnes qui prétendent être créancières du Fonds ou avoir un droit au partage de la fortune nette sont tenues de s'annoncer d'ici au 31 août 1961 à:

M. Emile Gubler, curateur, 6, rue Bonivard, Genève.

Les personnes qui versaient encore des contributions au Fonds à la date du 1^{er} juillet 1959 sont dispensées de s'annoncer.

(AA. 150⁹)

Genève, le 12 juillet 1961.

Le curateur.

Caisse d'Epargne et de Prévoyance d'Yverdon, à Yverdon

Actif			Passif		
Bilan semestriel au 30 juin 1961					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse, comptes de virements et compte de chèques postaux	853 976	94	Livrets d'épargne	26 445 582	85
Avoirs en banques à vue	769 705	97	Comptes créanciers à vue	150 000	—
Comptes-courants débiteurs en blanc	60 836	—	Autres postes du passif	438 152	09
Comptes-courants débiteurs garantis par d'autres gages	645 754	30	Fonds de réserve ordinaire	1 600 000	—
Prêts à terme fixe en blanc	96 550	—	Fonds de réserve pour différences de cours	200 000	—
Prêts à terme fixe garantis par hypothèques	283 343	65	Pertes et profits, report	40 390	82
Prêts à terme fixe garantis par d'autres gages	905 500	—			
Prêts à des corporations de droit public	79 700	—			
Prêts hypothécaires	21 309 600	—			
Titres	3 786 882	15			
Autres postes de l'actif	82 276	75			
	28 874 125	76		28 874 125	76

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesrepublik Deutschland

Kontingentszuteilung für die Einfuhr von Gütern der Ernährung und Landwirtschaft im Zusammenhang mit der Beschiebung internationaler Messen und Ausstellungen

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung)

Die Behörden der Bundesrepublik Deutschland haben auch im zweiten Halbjahr 1961 für die Einfuhr landwirtschaftlicher Produkte aus der Schweiz — in erster Linie fallen in Betracht Gemüse- und Raviolikonserven — ein bescheidenes Messekontingent zur Verfügung gestellt. Das Messekontingent von 200 hl Wein ist bereits unter diejenigen Firmen aufgeteilt, die sich an der offiziellen Sektion unseres Landes an der 6. ANUGA, Allgemeine Nahrungs- und Genussmittel-Ausstellung in Köln, vom 23. September bis zum 1. Oktober 1961, beteiligen werden.

Schweizerische Firmen, die sich in den Monaten Juli bis Dezember 1961 direkt oder durch ihre Vertreter bzw. Importeure an einer internationalen Messe oder Ausstellung in der Bundesrepublik Deutschland oder in Westherlin zu beteiligen gedenken, wollen sich bis spätestens 19. August 1961 bei der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Dreikönigstrasse 8, Zürich, anmelden. Dabei werden folgende Angaben benötigt:

1. Zur Ausstellung gelangende Produkte;
2. Name des Importeurs in der Bundesrepublik und genaue Adresse;
3. Veranstaltung, an der die Erzeugnisse zur Schau gestellt werden;
4. Stand- bzw. Standanteil-Grösse, die für diese Produkte reserviert ist.

Bei der Zuteilung eines Messekontingentes im Rahmen der bescheidenen Globallizenz wird vor allem der Grösse des Standes bzw. Standanteils der schweizerischen Exportfirma Rechnung getragen. Wünsche für ein Messekontingent, die nach dem 19. August 1961 eintreffen, können nicht mehr berücksichtigt werden. 160. 12. 7. 61.

République fédérale d'Allemagne

Attribution de contingents pour l'importation de produits alimentaires et agricoles en relation avec la participation à des foires et expositions internationales (Communiqué de l'Office suisse d'expansion commerciale)

Les autorités de la République Fédérale d'Allemagne ont octroyé pour le deuxième semestre 1961 à nouveau un modeste contingent de foires pour l'importation de produits agricoles suisses. Il s'agit en première ligne de conserves de légumes et de ravioli. Le contingent de 200 hl de vins suisses a déjà été entièrement réservé aux maisons participant dans la section officielle suisse de la 6^e ANUGA, Exposition générale de l'Alimentation et des Délicatesses à Cologne, du 23 septembre au 1^{er} octobre 1961.

Les maisons suisses qui comptent participer dans les mois de juillet à décembre 1961, directement ou par l'intermédiaire de leur représentant resp. importateur à une foire ou exposition internationale dans la République fédérale d'Allemagne (Berlin compris) sont invitées à s'annoncer jusqu'au 19 août 1961 au plus tard, auprès de l'Office suisse d'expansion commerciale, 8, Dreikönigstrasse, à Zurich, en fournissant les indications suivantes:

- 1^o produits destinés à être exposés;
- 2^o nom et adresse de l'importateur dans la République Fédérale d'Allemagne;
- 3^o manifestation lors de laquelle les produits seront exposés;
- 4^o surface du stand ou de la part de stand réservée aux produits en question.

Lors de l'attribution d'un contingent de foire par l'Office d'expansion commerciale dans le cadre du modeste contingent global, il sera tenu compte avant tout de la surface du stand ou de la part de stand. Les demandes de contingent de foire reçues après le 19 août 1961 ne pourront plus être prises en considération. 160. 12. 7. 61.

Kolumbien

Aussenhandelsvorschriften

(Vgl. SHAB. Nr. 164, 233 und 259 vom 17. 7., 5. 10. und 5. 11. 1957; 168 vom 23. 7. 1959; 185 und 208 vom 10. 8. und 6. 9. 1960; 18 vom 23. 1. 1961, 137 vom 15. 6. 1961)

Mit Resolutionen Nrn. 28 und 29 vom 21. Juni 1961, in Kraft getreten am 1. Juli 1961, hat die Bank der Republik Kolumbien weitere Erleichterungen auf dem Gebiete der Depotvorschriften geschaffen.

Resolution Nr. 28

Für Ausrüstungsgüter und Maschinen, die für gewisse Basisindustrien bestimmt sind, beträgt das vor der Registrierung der Einfuhr zu hinterlegende Depot noch 5% des FOB-Wertes.

Resolution Nr. 29

Der Kategorie mit einem Depot von 5% des FOB-Wertes wurden u. a. neu zugeteilt:

bestimmte Automotoren, verschiedene landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Traktoren usw.

Der Kategorie mit einem Depot von 20% des FOB-Wertes wurden u. a. neu zugeteilt:

einzelne Rohstoffe und Halbfabrikate, bestimmte Verpackungsmaschinen, Einrichtungen für Galvanoplastik usw.

Der Kategorie mit einem Depot von 50% des FOB-Wertes wurden u. a. neu zugeteilt:

Siliziumkarbid, bestimmte Spezialstähle usw.

Auf schriftliche Anfrage erteilt die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern weitere Auskunft über die eingetragenen Änderungen. 160. 12. 7. 61.

Colombie

Prescriptions en matière de commerce extérieur

(Cf. FOSC. Nos 164, 233 et 259 du 17. 7., 5. 10. et 5. 11. 1957; 168 du 23. 7. 1959; 185 et 208 du 10. 8. et 6. 9. 1960; 18 du 23. 1. 1961, 137 du 15. 6. 1961)

Par les résolutions Nos 28 et 29 du 21 juin 1961, entrées en vigueur le 1^{er} juillet 1961, la Banque de la République de Colombie a créé de nouveau allègements dans le domaine des prescriptions de dépôt.

Résolution No 28

Pour les biens d'équipement et les machines destinées à certaines industries de base, le dépôt à effectuer avant l'enregistrement de l'importation s'élève encore à 5% de la valeur FOB.

Résolution No 29

Les marchandises suivantes ont, entre autres articles, été attribuées à la catégorie comportant un dépôt de 5% de la valeur FOB:

certaines moteurs d'automobiles, divers engins et machines agricoles, tracteurs, etc.

Les marchandises suivantes ont, entre autres articles, été attribuées à la catégorie comportant un dépôt de 20% de la valeur FOB:

quelques matières premières et produits mi-fabriqués, certaines machines d'emballage, installations de galvanoplastie, etc.

Les marchandises suivantes ont, entre autres articles, été attribuées à la catégorie comportant un dépôt de 50% de la valeur FOB:

carbure de silicium, certains aciers spéciaux, etc.

Sur demande écrite, la division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne fournira des renseignements complémentaires. 160. 12. 7. 61.

Conférence tarifaire du GATT

Résultat des négociations de compensation avec la CEE

Dans sa séance du 7 juillet 1961, le Conseil fédéral a approuvé l'accord paraphé à Genève, le 2 juin 1961, avec la Communauté économique européenne (CEE). Cet accord constitue le résultat des négociations de compensation douanière menées depuis le début de septembre 1960, au titre de l'article XXIV, paragraphe 6, du GATT. Pour compenser le retrait des concessions douanières accordées sur leurs tarifs nationaux, en novembre 1958, par les Etats membres de la CEE, cette dernière devait faire des concessions à la Suisse, à valoir sur son tarif extérieur commun et dans la mesure où les anciennes consolidations sont inférieures aux taux du tarif extérieur. Ces compensations sont stipulées dans la liste des concessions douanières que la Communauté économique européenne accorde sur son tarif douanier commun. Cette liste remplace celles des concessions que les divers Etats membres de la CEE ont accordées à la Suisse lors de son accession provisoire au GATT. Font exception les concessions limitées dans le temps et qui prendront fin le 31 décembre 1961.

Selon les dispositions du traité instituant la CEE, les tarifs douaniers nationaux des Etats membres seront, par étapes, alignés sur le tarif commun de la CEE. Les taux applicables par les Etats membres pour une marchandise déterminée différeront donc encore les uns des autres pendant une période transitoire et ne deviendront uniformes qu'à son expiration, lors de l'entrée en vigueur complète du tarif commun. Les taux des droits mentionnés dans la colonne «Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun» ne seront appliqués qu'à la fin de cette période transitoire.

Bien que la mise en vigueur formelle des accords intervenus reste subordonnée à la ratification par les gouvernements de certains des Etats membres de la CEE, la liste des concessions douanières de la CEE est publiée ci-après:

Concessions sur le tarif douanier commun de la Communauté économique européenne

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %
01.01	Chevaux, ânes, mulets et bardots, vivants:	
	A. Chevaux:	
	1. reproducteurs de race pure (a)	exemption
01.02	Animaux vivants de l'espèce bovine, y compris les animaux du genre buffle:	
	A. des espèces domestiques:	
ex	1. reproducteurs de race pure (a):	
	- Taureaux, vaches et génisses des races de Schwyz, de Simmental et de Fribourg	exemption
ex	II. autres:	
	- Taureaux, vaches et génisses des races de Schwyz, de Simmental et de Fribourg, autres que pour la boucherie, dans la limite d'un contingent annuel de 3000 têtes (b)	6
01.03	Animaux vivants de l'espèce porcine:	
	A. des espèces domestiques:	
	1. reproducteurs de race pure (a)	exemption
03.01	Poissons frais (vivants ou morts), réfrigérés ou congelés:	
	A. d'eau douce:	
ex	1. Truites et autres salmonidés:	
	- Féras (Coregonus Fera)	10
ex 04.01	Fromages et calottes:	
	- Fromage du type Emmenthal, en meules, d'une maturation d'au moins cinq mois, d'une teneur minimum en matières grasses de 45 % en poids de la matière sèche et d'une valeur de 95 U.C. ou plus par 100 kg (a)	20
08.06	Pommes, poires et coings, frais:	
	A. Pommes:	
	1. Pommes à cidre, présentées en vrac, du 16 septembre au 15 décembre	10 avec min. de perc. de 0,50 U.C. par 100 kg poids net
	II. autres:	
	a) du 1 ^{er} août au 31 décembre	14 avec min. de perc. de 2,40 U.C. par 100 kg poids net
	b) du 1 ^{er} janvier au 31 mars	10 avec min. de perc. de 1,70 U.C. par 100 kg poids net
	B. Poires:	
	1. du 1 ^{er} août au 31 décembre:	
	- Poires à poiré, présentées en vrac	10 avec min. de perc. de 0,50 U.C. par 100 kg poids net
	- autres	13 avec min. de perc. de 2 U.C. par 100 kg poids net
08.07	Fruits à noyau, frais:	
	C. Cerises:	
	II. du 16 juillet au 30 avril	15
13.03	Sucs et extraits végétaux; pectine; agar-agar et autres mucilages et épaississants naturels extraits des végétaux:	
	B. Pectine:	
ex	1. sèche:	
	- de pommes	24
15.08	Huiles animales ou végétales cuites, oxydées, déshydratées, sulfurées, soufflées, stérilisées ou autrement modifiées:	14
16.03	Extraits et jus de viande, en emballages immédiats d'un contenu net:	21
18.06	Chocolat et autres préparations alimentaires contenant du cacao:	
	B. autres	27 (e)
ex 19.08	Produits de la boulangerie fine, de la pâtisserie et de la biscuiterie, même additionnés de cacao en toutes proportions:	
	- Produits de la biscuiterie, sucrés	35 (c)
	- Produits de la biscuiterie, non sucrés	30 (d)
21.05	Préparations pour soupes, potages ou bouillons; soupes, potages ou bouillons, préparés:	22
28.04	Hydrogène; gaz rares; autres métalloïdes:	
	C. autres métalloïdes:	
ex	V. autres:	
	- Silicium	8
28.40	Métaux précieux à l'état colloïdal; amalgames de métaux précieux; sels et autres composés inorganiques ou organiques de métaux précieux, de constitution chimique définie ou non:	
	C. Sels et autres composés inorganiques ou organiques des métaux précieux:	
	1. de l'argent	12
29.03	Dérivés sulfonés, nitrés, nitrosés des hydrocarbures:	
	B. Dérivés nitrés et nitrosés:	
	II. autres	16
29.04	Alcools acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	B. Monoalcools non saturés:	
	II. autres	15
29.05	Alcools cycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	A. cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques:	
	IV. autres	16

- (a) L'admission dans cette sous-position est subordonnée aux conditions à déterminer par les autorités compétentes.
- (b) Pour être admis au bénéfice de ce contingent, les animaux des races désignées doivent satisfaire aux exigences suivantes:
- Taureaux: certificat d'ascendance.
 - Femelles: certificat d'ascendance ou certificat d'inscription au «Herdbook» attestant la pureté de la race.
- (c) La Communauté Economique Européenne se réserve le droit de percevoir, en sus du droit consolidé, un droit additionnel sur le sucre, correspondant à la charge supportée à l'importation par le sucre, et applicable à la quantité de sucres divers (calculée en saccharose) contenue dans ces produits.
- (d) La Communauté Economique Européenne se réserve le droit de percevoir, en sus du droit consolidé, un droit additionnel sur la farine, correspondant à la charge supportée à l'importation par la farine, et applicable à la quantité de farine contenue dans ces produits.

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %
29.06	Phénols et phénols-alcools:	
	B. Polyphénols:	
ex	IV. autres:	
	- Triméthylhydroquinones	15
29.07	Dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés des phénols et phénols-alcools:	
	D. Dérivés mixtes	18
29.16	Acides-alcools, acides-aldéhydes, acides-cétones, acides-phénols et autres acides à fonctions oxygénées simples ou complexes, leurs anhydrides, halogénures, peroxydes et peracides; leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés:	
	A. Acides-alcools:	
	V. Acide gluconique, ses sels et ses esters	23
29.22	Composés à fonction amine:	
	D. Monoamines aromatiques:	
	1. Aniline, ses dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés, et leurs sels:	
	h) autres	16
29.23	Composés aminés à fonctions oxygénées simples ou complexes:	
	A. Amino-alcools; éthers des amino-alcools; esters des amino-alcools:	
	II. autres	16
	D. Amino-acides:	
	IV. autres	17
	E. Amino-alcools-phénols; amino-acides-phénols; autres composés aminés à fonctions oxygénées simples ou complexes	17
29.25	Composés à fonction amide:	
	A. Amides acycliques:	
	III. autres	18
	B. Amides cycliques:	
	II. Uréides:	
	a) Phényléthylmalonylurée et ses sels	22
	III. autres amides cycliques	17
29.35	Composés hétérocycliques, y compris les acides nucléiques:	
	G. Esters de l'acide pyridine-béta-carbonique (nicotinique); diéthylamide de l'acide nicotinique et ses sels	14
	K. Phényl-1-diméthyl-2,3-pyrazolone-5 (analgesine) et phényl-1-diméthyl-2,3-diméthylamino-4-pyrazolone-5 (diméthyl-amino-analgesine), et leurs dérivés:	
	1. Phényl-1-diméthyl-2,3-isopropyl-4-pyrazolone-5 (isopropylanalgesine)	13
	II. autres	25
29.36	Sulfamides	18
29.37	Lactones et lactames; sultones et sultames:	
	A. Lactones:	
	V. autres	15
ex	B. Lactames, sultones et sultames:	
	- 3-3 Diéthyl-2,1-dioxopipéridine; diéthylidoxotétrahydropyridine	17
29.38	Provitamines et vitamines (y compris les concentrats), naturelles ou reproduites par synthèse, mélangées ou non entre elles, même en solutions quelconques:	
	B. Vitamines, non mélangées, même en solution aqueuse:	
	1. Vitamines A, B ₁ , B ₂ , B ₆ , B ₁₂ et H:	
	- Vitamine A	7
	- autres	9
	D. Mélanges, même en solutions quelconques; solutions non aqueuses de provitamines ou de vitamines	18
29.41	Hétérosides, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés:	
	B. Glycyrrhizine et glycyrrhizates	11
29.42	Alcaloïdes végétaux, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés:	
	A. Alcaloïdes du groupe de l'opium:	
	II. autres	17
	C. autres alcaloïdes:	
	VIII. autres	13
30.01	Glandes et autres organes à usages opothérapiques, à l'état desséché, même pulvérisés; extraits, à usages opothérapiques, de glandes ou d'autres organes ou de leurs sécrétions; autres substances animales préparées à des fins thérapeutiques ou prophylactiques non dénommées ni comprises ailleurs:	
	B. non dénommées	11
30.03	Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire:	
	A. non conditionnés pour la vente au détail:	
	II. autres:	
	b) non dénommés	14
ex 30.05	Autres préparations et articles pharmaceutiques:	
	- Hémostatiques résorbables stériles pour la chirurgie ou l'art dentaire	15
	- Ciments et autres produits d'obturation dentaire, à l'exclusion de ceux constitués par des alliages de métaux précieux	15
32.05	Matières colorantes organiques synthétiques; produits organiques synthétiques du genre de ceux utilisés comme «luminophores»; produits des types dits «agents de blanchiment optique» fixable sur fibre; indigo naturel:	
	A. Matières colorantes organiques synthétiques	17
	B. Préparations visées à la Note 3 du présent chapitre	20
	D. Produits des types dits «agents de blanchiment optique» fixables sur fibre	17
32.09	Vernis; peintures à l'eau, pigments à l'eau préparés du genre de ceux utilisés pour le finissage des culs; autres peintures; pigments broyés à l'huile, à l'essence, dans un vernis ou dans d'autres milieux, du genre de ceux servant à la fabrication de peintures; feuilles pour le marquage au fer; teintures présentées dans des formes ou emballages de vente au détail:	
	A. Vernis; peintures à l'eau, pigments à l'eau préparés du genre de ceux utilisés pour le finissage des culs; autres peintures; pigments broyés à l'huile, à l'essence, dans un vernis ou dans d'autres milieux, du genre de ceux servant à la fabrication de peintures:	
	II. autres	17
33.01	Mélanges entre elles de deux ou plusieurs substances odoriférantes, naturelles ou artificielles, et mélanges à base d'une ou plusieurs de ces substances (y compris les simples solutions dans un alcool), constituant des matières de base pour la parfumerie, l'alimentation ou d'autres industries	10
34.02	Produits organiques tensio-actifs; préparations tensio-actives et préparations pour lessives contenant ou non du savon	17
38.11	Désinfectants, insecticides, fongicides, hericides, antirongeurs, antiparasitaires et similaires présentés à l'état de préparations ou dans des formes ou emballages de vente au détail ou présentés sous forme d'articles tels que rubans, mèches et bougies soufrés et papiers tue-mouches:	
	C. autres	15

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun	Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun
38.12	Parements préparés, apprêts préparés et préparations pour le mordançage, du genre de ceux utilisés dans l'industrie textile, l'industrie du papier, l'industrie du cuir ou des industries similaires:		58.05	Rubannerie et rubans sans trame en fils ou fibres parallélisés et encollés (bolducs), à l'exclusion des articles du N° 58.06:	
	A. Parements préparés et apprêts préparés:			A. Rubannerie:	
	11. autres	11		11. autre	17
38.19	B. Préparations pour le mordançage	11	58.07	Fils de chenille; fils guipés (autres que ceux du N° 52.01 et que les fils de crin guipés); tresses en pièces; autres articles de passementerie et autres articles ornementaux analogues, en pièces; glands, floches, olives, noix, pompons et similaires:	
	Produits chimiques et préparations des industries chimiques ou des industries connexes (y compris celles consistant en mélanges de produits naturels), non dénommés ni compris ailleurs; produits résiduels des industries chimiques ou des industries connexes, non dénommés ni compris ailleurs:			C. Tresses:	
ex P. autres:				1. d'une largeur de 5 cm ou moins, en monofils, lames ou formes similaires des N° 51.01 ou 51.02, en fibres textiles synthétiques ou artificielles, en lin, en ramie ou en fibres textiles végétales du chapitre 57	13
	- Produits auxiliaires (préparations) pour l'industrie textile, l'industrie du papier, l'industrie du cuir ou des industries similaires	18	58.10	Broderies en pièces, en bandes ou en motifs	15
39.01	Produits de condensation, de polycondensation et de polyaddition, modifiés ou non, polymérisés ou non, linéaires ou non (phénoplastes, aminoplastes, alkydes, polyesters allyliques et autres polyesters non saturés, silicones, etc.):		59.08	Tissus imprégnés ou enduits de dérivés de la cellulose ou d'autres matières plastiques artificielles	18
	B. autres:		59.17	Tissus et articles pour usages techniques en matières textiles:	
	11. Aminoplastes:			B. Gazes et toiles à bluter, même confectionnées:	
	a) sous l'une des formes visées à la note 3, a et b, du présent chapitre	15		1. de soie ou de bourre de soie (schappe)	10
	11. Résines époxydes ou éthoxyliques	18		11. d'autres matières textiles	15
39.02	Produits de polymérisation et copolymérisation (polyéthylènes, polytétrahaloéthylènes, polyisobutylène, polystyrène, chlorure de polyvinyle, acétate de polyvinyle, chloracétate de polyvinyle et autres dérivés polyvinyliques, dérivés polyacryliques et polyméthacryliques, résines de coumarone-indène, etc.):		60.01	Etoffes de bonneterie non élastique ni caoutchoutée, en pièces:	
	B. autres:			A. de laine ou de poils fins	16
	11. Polytétrahaloéthylènes	23	60.03	Bas, sous-bas, chaussettes, socquettes, protège-bas et articles similaires de bonneterie non élastique ni caoutchoutée	22
	XII. Polymères acryliques, polymères méthacryliques, copolymères acrylométhacryliques	21	60.04	Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée	21
39.03	Cellulose régénérée; nitrates, acétates et autres esters de la cellulose, éthers de la cellulose et autres dérivés chimiques de la cellulose, plastifiés ou non (cellulodine et collodions, celluloid, etc.); fibre vulcanisée:		60.05	Vêtements de dessus, accessoires du vêtement et autres articles de bonneterie non élastique ni caoutchoutée:	
	B. Nitrates de cellulose:			A. Vêtements de dessus et accessoires du vêtement	21
	11. plastifiés:		61.01	Vêtements de dessous pour hommes et garçons	20
	a) au camphre ou autrement (celluloid, etc.):		61.03	Vêtements de dessous (linge de corps) pour hommes et garçons, y compris les cols, faux cols, plastrons et manchettes	21
ex 39.01	Matières albuminoïdes durcies (caséine durcie, gélatine durcie, etc.):	17	61.04	Vêtements de dessous (linge de corps) pour femmes, fillettes et jeunes enfants	22
	- Caséine durcie	10	61.05	Mouchoirs et pochettes	20
39.06	Autres hauts polymères, résines artificielles et matières plastiques artificielles, y compris l'acide alginique, ses sels et ses esters; linxoyne:		61.06	Châles, écharpes, foulards, cache-nez, cache-col, mantilles, voiles et voilettes et articles similaires	21
ex B. autres:			61.09	Corsets, ceintures-corsets, gaines, soutiens-gorge, bretelles, jarretelles, jarretières, supports-chaussettes et articles similaires en tissus ou en bonneterie, même élastiques	21
	- Linxoyne	20	ex 64.02	Chaussures à semelles extérieures en cuir naturel, artificiel ou reconstitué; chaussures (autres que celles du N° 64.01) à semelles extérieures en caoutchouc ou en matière plastique artificielle:	
42.04	Articles en cuir naturel, artificiel ou reconstitué, à usages techniques:			- Chaussures à dessus en cuir naturel	19
	A. Courroies de transmission ou de transport	10	68.06	Abrasifs naturels ou artificiels en poudre ou en grains, appliqués sur tissus, papier, carton et autres matières, même découpés, cousus ou autrement assemblés	11
	B. Taquets et butées de taquets pour métiers à tisser	16	73.02	Ferro-alliages:	
44.14	Feuilles de placage en bois, sciées, tranchées ou déroulées, d'une épaisseur égale ou inférieure à 5 mm, même renforcées sur une face de papier ou de tissu	8		B. Ferro-aluminium, ferro-silico-aluminium et ferro-silico-manganèse-aluminium	7
46.01	Tresses et articles similaires en matières à tresser, pour tous usages, même assemblés en bandes:		73.20	Accessoires de tuyauterie en fonte, fer ou acier (raccords, coudes, joints, manchons, brides, etc.)	14
	C. autres	13	73.32	Boulons et écrous (filés ou non), tire-fond, vis, pitons et crochets à pas de vis, rivets, goupilles, chevilles, clavettes et articles similaires de boulonnerie et de visserie en fonte, fer ou acier; rondelles (y compris les rondelles brisées et autres rondelles destinées à faire ressort) en fer ou en acier:	
48.07	Papiers et cartons couchés, enduits, imprégnés ou colorés en surface (marbrés, indienne et similaires) ou imprimés (autres que ceux du N° 48.06 et du Chapitre 49), en rouleaux ou en feuilles:			A. non filés	16
	A. couchés pour flans de cillerie	11		B. filés	17
48.21	Autres ouvrages en pâte à papier, papier, carton ou ouate cellulosique:		73.38	Articles de ménage, d'hygiène et d'économie domestique et leurs parties, en fonte, fer ou acier:	
	A. Papiers et cartons perforés pour mécaniques Jacquard et similaires	13		- Eviers et lavabos, en tôle ou feuillard, d'acier inoxydable	15
49.01	Livres, brochures et imprimés similaires, même sur feuillets isolés	exemption		- autres	17
49.03	Albums ou livres d'images et albums à dessiner ou à colorier, brochés, cartonnés ou reliés, pour enfants	15	73.40	Autres ouvrages en fonte, fer ou acier:	
50.01	Fils de soie non conditionnés pour la vente au détail	12 (a) *	ex B. autres:	- Ouvrages en fonte malléable bruts	18
50.05	Fils de bourre de soie (schappe) non conditionnés pour la vente au détail	7 (b) *	74.15	Boulons et écrous (filés ou non), vis, pitons et crochets à pas de vis, rivets, goupilles, chevilles, clavettes et articles similaires de boulonnerie et de visserie en cuivre; rondelles (y compris les rondelles brisées et autres rondelles destinées à faire ressort) en cuivre	14
50.09	Tissus de soie ou de bourre de soie (schappe):		ex 74.19	Autres ouvrages en cuivre:	
	A. Crêpes	17 *		- Pièces d'un diamètre de 25 mm ou moins, obtenues par décolletage	18
	B. Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues, non conditionnés pour la vente au détail:		75.06	Ouvrages en nickel:	
ex B. Fils de fibres textiles artificielles:			ex B. autres:	- Pièces d'un diamètre de 25 mm ou moins, obtenues par décolletage	16
	- Fils à brins creux	5	76.16	Autres ouvrages en aluminium:	
51.02	Monofils, lames et formes similaires (paille artificielle) et imitations de catgut, en matières textiles synthétiques et artificielles:		ex C. autres:	- Pièces d'un diamètre de 25 mm ou moins, obtenues par décolletage	19
	B. en matières textiles artificielles:		82.02	Scies à main montées, lames de scies de toutes sortes (y compris les fraises-scies et les lames non dentées pour le sciage):	
	11. Monofils	9		B. Lames de scies:	
	11. autres	10		11. autres	15
51.04	Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles continues (y compris les tissus de monofils ou de lames des N° 51.01 ou 51.02):		82.03	Tenailles, pinces, brucelles et similaires, même coupantes; clés de serrage; emporte-pièces, coupe-tubes, coupe-boulons et similaires, ésaillies à métaux, limes et râpes, à main:	
	A. Tissus de fibres textiles synthétiques	21		A. Limes et râpes	12
	B. Tissus de fibres textiles artificielles	20	82.04	Autres outils et outillage à main, à l'exclusion des articles repris dans d'autres positions du présent chapitre: enclumes, étaux, lampes à souder, forges portatives, meules montées à main ou à pédale et diamants de vitriers montés	
53.07	Fils de laine peignée, non conditionnés pour la vente au détail:		82.05	Outils interchangeables pour machines et pour outillage à main, mécanique ou non (à emboutir, estamper, tarauder, aléser, fileter, fraiser, mandriner, tailler, tourner, visser, etc.), y compris les filières d'étrépage et de filage à chaud des métaux, ainsi que les outils de forage, dont la partie travaillante est:	15
	A. contenant au moins 85 % en poids de laine	5		A. en métaux communs	12
53.09	Fils de poils grossiers ou de crin, non conditionnés pour la vente au détail	9		B. en carbures métalliques	13
53.10	Fils de laine, de poils (fins ou grossiers) ou de crin, conditionnés pour la vente au détail	11	83.01	Serrures (y compris les fermoirs et montures-fermoirs comportant une serrure), verrous et cadenas, à clef, à secret ou électriques, et leurs parties, en métaux communs; clefs (achevées ou non) pour ces articles, en métaux communs	17
53.11	Tissus de laine ou de poils fins:				
	A. contenant au moins 85 % en poids de ces textiles	16			
55.05	Fils de coton non conditionnés pour la vente au détail	9			
55.07	Tissus de coton à point de gaze	14			
55.09	Autres tissus de coton:				
	A. contenant au moins 85 % en poids de coton	16			
	B. autres	19			
56.05	Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues (ou de déchets de fibres textiles synthétiques et artificielles), non conditionnés pour la vente au détail:				
	B. de fibres textiles artificielles	14			
56.07	Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues:				
	B. en fibres textiles artificielles	19			

(a) La perception de ce droit est réduite à 7 % jusqu'au 2 mars 1966.

(b) La perception de ce droit est réduite à 5 % jusqu'au 2 mars 1966.

*) Voir note à la fin de cette liste.

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %	Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %
83.15	Fils, baguettes, tubes, plaques, pastilles, électrodes et articles similaires, en métaux communs ou en carbures métalliques, enrobés ou fourrés de décupants et de fondants, pour soudure ou dépôt de métal ou de carbures métalliques; fils et baguettes en poudres de métaux communs agglomérées, pour la métallisation par projection	15	84.38.	Machines et appareils auxiliaires pour les machines du N° 84.37 (ratières, mécaniques Jacquard, casse-chânes et casse-trames, mécanismes de changement de navettes, etc.); pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils de la présente position et à ceux des N° 84.36 et 81.37 (broches, ailettes, garnitures de cardes, peignes, barrettes, filières, navettes, lisses et lames, aiguilles, platines, crochets, etc.):	
81.05	Machines à vapeur d'eau ou autres vapeurs, séparées de leurs chaudières	12	A. Machines et appareils auxiliaires pour les machines du N° 84.37	f2	
84.06	Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons: C. Moteurs de propulsion pour bateaux: ff. autres, sous condition d'emploi, d'un poids: a) de 10 000 kg ou moins	15	B. Pièces détachées et accessoires pour machines et appareils du N° 84.36	f2	
	D. autres moteurs: ff. Moteurs à combustion interne (à allumage par compression)	15	C. Pièces détachées et accessoires pour métiers, machines et appareils du N° 84.37 et pour machines et appareils auxiliaires repris au paragraphe A ci-dessus:		
	E. Parties et pièces détachées: ff. pour autres moteurs: a) Blocs-cylindres, carters, culasses, cylindres et chemises: 1. pour moteurs du N° 84.06 A	19	I. Navettes; platines, aiguilles et articles analogues participant à la formation des mailles	f4	
	2. autres	15	II. autres	f2	
ex	c) non dénommées: - Segments de pistons	15	81.40	Machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment, la teinture, l'apprêt et le finissage des fils, tissus et ouvrages en matières textiles (y compris les appareils à lessiver le linge, repasser et presser les confections, enrouler, plier, couper ou denteler les tissus); machines pour le revêtement des tissus et autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, etc.; machines des types utilisés pour l'impression des fils, tissus, feutre, cuir, papier de tenture, papier d'emballage et couvre-parquets (y compris les planches et cylindres gravés pour ces machines):	
ex 84.07	Roues hydrauliques, turbines et autres machines motrices hydrauliques, y compris leurs régulateurs: - Turbines hydrauliques	15	ex C. autres:		
84.10	Pompes, moto-pompes et turbo-pompes pour liquides, y compris les pompes non mécaniques et les pompes distributrices comportant un dispositif mesureur; élévateurs à liquides (à chapelet, à godets, à bandes souples, etc.): B. autres pompes	12	- Machines et appareils, autres que les machines des types utilisés pour l'impression des fils, tissus, feutre, cuir, papier de tenture, papier d'emballage et couvre-parquets et les planches et cylindres gravés pour ces machines	f3	
84.11	Pompes, moto-pompes et turbo-pompes à air et à vide; compresseurs, moto-compresseurs et turbo-compresseurs d'air et d'autres gaz; générateurs à pistons libres; ventilateurs et similaires: C. Ventilateurs et similaires	13	84.43	Convertisseurs, poches de coulée, lingotières et machines à couler (mouler) pour aciérie, fonderie et métallurgie	13
84.13	Brûleurs pour l'alimentation des foyers, à combustibles liquides (pulvérisateurs), à combustibles solides pulvérisés ou à gaz; foyers automatiques, y compris leurs avant-foyers, leurs grilles mécaniques, leurs dispositifs mécaniques pour l'évacuation des cendres et dispositifs similaires, présentés isolément	13	84.45	Machines-outils pour le travail des métaux et des carbures métalliques, autres que celles des N° 84.49 et 84.50: C. autres machines-outils:	
84.17	Appareils et dispositifs, même chauffés électriquement, pour le traitement de matières par des opérations impliquant un changement de température, telles que le chauffage, la cuisson, la torréfaction, la distillation, la rectification, la stérilisation, la pasteurisation, l'étuvage, le séchage, l'évaporation, la vaporisation, la condensation, le refroidissement, etc., à l'exclusion des appareils domestiques; chauffe-eau et chauffe-bains non électriques: ff. autres:	14	II. Machines à aléser	8	
	ff. non dénommés	14	III. Machines à raboter	8	
84.18	Machines et appareils centrifuges: appareils pour la filtration ou l'épuration des liquides ou des gaz: D. autres machines et appareils:	15	IV. Etaux-limeurs, machines à scier ou à tronçonner, machines à brocher, machines à mortaiser	6	
	ff. Appareils (autres que centrifuges) pour la filtration et l'épuration des liquides ou des gaz	15	V. Machines à fraiser, machines à percer	12	
84.19	Machines et appareils servant à nettoyer et à sécher les bouteilles et autres récipients; à remplir, fermer, étiqueter et capsuler les bouteilles, boîtes, sacs et autres récipients; à emballer et emballer les marchandises; appareils à gazéifier les boissons, appareils à laver la vaisselle: B. autres:	12	VI. Machines à affûter, ébarber, rectifier, meuler, polir, roder, dresser, surfacer ou opérations similaires, travaillant à l'aide de meules, d'abrasifs ou de produits de polissage: a) avec système de réglage micrométrique au sens de la Note complémentaire 3 du présent chapitre	f0	
ex	- Machines et appareils servant à remplir, fermer, étiqueter et capsuler les bouteilles, boîtes, sacs et autres contenants; à emballer et emballer les marchandises; appareils à gazéifier les boissons	12	b) autres	4	
84.20	Appareils et instruments de pesage, y compris les balances et balances à vérifier les pièces usinées, mais à l'exclusion des balances sensibles à un poids de 5 cg et moins; poids pour toutes balances	15	VII. Machines à pointer	6	
84.22	Machines et appareils de levage, de chargement, de déchargement et de manutention (ascenseurs, skips, treuils, crics, palans, grues, ponts-roulants, transporteurs, téléferiques, etc.), à l'exclusion des machines et appareils du N° 84.23: C. autres	13	VIII. Machines à tailler les engrenages: a) à tailler les engrenages cylindriques	10	
84.29	Machines, appareils et engins pour la minoterie et le traitement des céréales et légumes secs, à l'exclusion des machines, appareils et engins du type fermier	13	b) à tailler les autres engrenages	6	
84.30	Machines et appareils, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre, pour les industries de la boulangerie, de la pâtisserie, de la biscuiterie, des pâtes alimentaires, de la confiserie, de la chocolaterie, de la sucrerie, de la brasserie et pour le travail des viandes, poissons, légumes et fruits à des fins alimentaires	13	X. Machines à rouler, cintrer, plier, planer, cisailier, poinçonner, gruger et chanfreiner	8	
84.32	Machines et appareils pour le brochage et la reliure, y compris les machines à coudre les feuillets	ff	XI. Machines à forger; machines à estamper	6	
84.33	Autres machines et appareils pour le travail de la pâte à papier, du papier et du carton, y compris les coupeuses de tout genre	12	XII. autres	9	
84.35	Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques, margeurs, plieuses et autres appareils auxiliaires d'imprimerie: A. Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques: ff. Machines à imprimer dites « presses à platines, avec ou sans encrage	14	ex 84.47	Machines-outils, autres que celles du N° 84.49, pour le travail du bois, du liège, de l'os, de l'ébonite, des matières plastiques artificielles et autres matières dures similaires: - Machines à joindre et coller par pressage les feuilles de placage	11
84.36	Machines et appareils pour le filage (extrusion) des matières textiles synthétiques et artificielles; machines et appareils pour la préparation des matières textiles; machines et métiers pour la filature et le retordage; machines à bobiner (y compris les canelures), mouliner et dévider: B. Machines et appareils pour la préparation des matières textiles	11	84.52	Machines à calculer; machines à écrire dites « comptables », caisses enregistreuse, machines à affranchir, à établir les tickets et similaires, comportant un dispositif de totalisation: A. Machines à calculer: ff. autres	11
	C. autres	12	84.54	Autres machines et appareils de bureau (duplicateurs hectographiques ou à stencils, machines à imprimer les adresses, machines à trier, à compter et à encartoucher les pièces de monnaie, appareils à tailler les crayons, appareils à perforer etagrafer, etc.): ff. autres	14
84.37	Métiers à tisser, à bonneterie, à tulle, à dentelle, à broderie, à passementerie et à filet; appareils et machines préparatoires pour le tissage, la bonneterie, etc. (ourdissiers, encolleuses, etc.): A. Métiers à tisser	11	84.55	Pièces détachées et accessoires (autres que les coffrets, les housses et similaires) reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils des N° 84.51 à 84.54 inclus: C. autres	f3
	B. Métiers à bonneterie	12	ex 81.56	Machines et appareils à trier, cribler, laver, concasser, broyer, mélanger les terres, pierres, minéraux et autres matières minérales solides; machines et appareils à agglomérer, former ou mouler les combustibles minéraux solides, les pâtes céramiques, le ciment, le plâtre et autres matières minérales en poudre ou en pâte; machines à former les moules de fonderie en sable: - Machines et appareils à mélanger ou malaxer	12
	C. Métiers à tulle, à dentelle, à broderie, à tresses, à passementerie et à filet	f0	- Machines destinées à donner leur forme définitive à des pâtons de terres céramiques, déjà élaborés dans un groupe de malaxage et étréage	13	
	D. Appareils et machines préparatoires pour le tissage, la bonneterie, etc. (ourdissiers, encolleuses, etc.)	13	84.59	Machines, appareils et engins mécaniques, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre: D. Machines et appareils de câblerie et de corderie, y compris les machines pour la fabrication des fils et des câbles électriques: ff. autres machines et appareils (à armer, à rubaner, à isoler et similaires pour la préparation, le revêtement, le conditionnement, etc.)	14
			ex E. autres:		
			- Presses:		
			- - automatiques pour le moulage à chaud des matières plastiques artificielles, à l'exclusion de leurs parties et pièces détachées	15	
			- - autres, à l'exclusion de celles pour le moulage du caoutchouc dur	15	
			- Moules et hroyeurs, à cylindres	15	
			- Machines dites «à bobiner», destinées à l'enroulement des fils conducteurs ou des bandes isolantes ou protectrices, et machines à poser les isolants, pour la fabrication des enroulements et bobinages électriques	15	

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %	Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits consolidés dans le tarif douanier commun %
84.63	Arbres de transmission, manivelles et vilebrequins, pailers et coussinets, engrenages et roues de friction, réducteurs, multiplicateurs et variateurs de vitesse, volants et poulies (y compris les poulies à moufles), embrayages, organes d'accouplement (manchons, accouplements élastiques, etc.) et joints d'articulation (de cardan, d'Oidham, etc.): B. autres: - Réducteurs, multiplicateurs et variateurs de vitesse	15	90.08	Appareils cinématographiques (appareils de prise de vues et de prise de son, même combinés, appareils de projection avec ou sans reproduction du son): ex A. Appareils de prise de vues et de prise de son, même combinés: - Appareils de prise de vues utilisant des pellicules d'une largeur de 16 mm ou moins	16
85.01	Machines génératrices, moteurs et convertisseurs rotatifs; transformateurs et convertisseurs statiques (redresseurs, etc.); bobines à réaction et selfs: A. Machines génératrices, moteurs (même avec réducteur, variateur ou multiplicateur de vitesse), convertisseurs rotatifs, d'un poids unitaire: I. de plus de 10 kg B. Transformateurs, bobines à réaction (ou de réactance) et selfs, d'un poids unitaire: I. de plus de 10 kg C. Convertisseurs autres que ceux de la sous-position A, d'un poids unitaire: I. de plus de 10 kg	12 14 15	90.12	Microscopes optiques, y compris les appareils pour la microphotographie, la microcinématographie et la micro-projection	18
85.05	Outils et machines-outils électromécaniques (à moteur incorporé) pour emploi à la main	14	90.14	Instruments et appareils de géodésie, de topographie, d'arpentage, de nivellement, de photogrammétrie et d'hydrographie, de navigation (maritime, fluviale ou aérienne), de météorologie, d'hydrologie, de géophysique; boussoles, télémètres	17
85.06	Appareils électromécaniques (à moteur incorporé) à usage domestique	18	90.16	Instruments de dessin, de traçage et de calcul (pantographes, étuis de mathématiques, règles et cercles à calcul, etc.); machines, appareils et instruments de mesure, de vérification et de contrôle, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre (machines à équilibrer, planimètres, micromètres, calibres, jauges, mètres, etc.); projecteurs de profils: B. Machines, appareils et instruments de mesure, de vérification et de contrôle; projecteurs de profils	19
85.07	Rasoirs et tondeuses électriques à moteur incorporé: A. Rasoirs	13	90.17	Instruments et appareils pour la médecine, la chirurgie, l'art dentaire et l'art vétérinaire, y compris les appareils d'électricité médicale et les appareils pour tests visuels	16
85.08	Appareils et dispositifs électriques d'allumage et de démarrage pour moteurs à explosion ou à combustion interne (magnétos, dynamos-magnétos, bobines d'allumage, bougies d'allumage et de chauffage, démarreurs, etc.); génératrices (dynamos) et conjoncteurs-disjoncteurs utilisés avec ces moteurs: A. Démarreurs et génératrices, y compris les conjoncteurs-disjoncteurs: - Génératrices (dynamos) pour vélocipèdes - Conjoncteurs-disjoncteurs	14 14	90.19	Appareils d'orthopédie (y compris les ceintures médico-chirurgicales; articles et appareils de prothèse dentaire, oculaire ou autre; appareils pour faciliter l'audition des sourds; articles et appareils pour fractures (attelles, gouttières et similaires): A. Articles et appareils de prothèse: I. dentaire: b) autres	18
85.11	Fours électriques industriels ou de laboratoires, y compris les appareils pour le traitement thermique des matières par induction ou par pertes diélectriques; machines et appareils électriques à souder, braser ou couper: A. Fours, y compris les appareils pour le traitement thermique des matières par induction ou par pertes diélectriques: I. autres B. Machines et appareils électriques à souder, braser ou couper pour toutes matières	14 15	90.20	Appareils à rayons X, même de radiophotographie, et appareils utilisant les radiations de substances radioactives, y compris les tubes générateurs de rayons X, les générateurs de tension, les pupitres de commande, les écrans, les tables, fauteuils et supports similaires d'examen ou de traitement	15
85.12	Chauffe-eau, chauffe-bains et thermo-pompes électriques; appareils électriques pour le chauffage des locaux et pour autres usages similaires; appareils électrothermiques pour la coiffure (sèche-cheveux, appareils à friser, chauffe-fers à friser, etc.), fers à repasser électriques; appareils électrothermiques pour usages domestiques; résistances chauffantes, autres que celles du N° 85.24: C. Appareils électrothermiques pour la coiffure (sèche-cheveux, appareils à friser, chauffe-fers à friser, etc.)	14 19	90.22	Machines et appareils d'essais mécaniques (essais de résistance, de dureté, de traction, de compression d'élasticité, etc.) des matériaux (métaux, bois, textiles, papier, matières plastiques, etc.)	13
85.15	Appareils de transmission et de réception pour la radiotéléphonie et la radiotélégraphie; appareils d'émission et de réception pour la radiodiffusion et appareils de télévision, y compris les récepteurs combinés avec un phonographe et les appareils de prise de vues pour la télévision; appareils de radioguidage, de radiodétection, de radiosondage et de radiotélécommande: A. Appareils de transmission et de réception pour la radiotéléphonie et la radiotélégraphie; appareils d'émission et de réception pour la radiodiffusion et appareils de télévision, y compris les récepteurs combinés avec un phonographe et les appareils de prise de vues pour la télévision: I. Appareils émetteurs	15	90.26	Compteurs de gaz, de liquides et d'électricité, y compris les compteurs de production, de contrôle et d'éclatage. Autres compteurs (compteurs de tours, compteurs de production, taximètres, totalisateurs de chemin parcouru, podomètres, etc.), indicateurs de vitesse et tachymètres autres que ceux du N° 90.14, y compris les tachymètres magnétiques; stroboscopes: A. Compteurs de tours, compteurs de production, taximètres et autres compteurs	15 16
85.18	Condensateurs électriques, fixes, variables ou ajustables	17	90.27	Instruments et appareils électriques ou électroniques de mesure, de vérification, de contrôle, de régulation ou d'analyse: A. visés à la Note 6 a) du présent chapitre	16
85.19	Appareillage pour la coupure, le sectionnement, la protection, le branchement ou la connexion des circuits électriques (interrupteurs, commutateurs, relais, coupe-circuits, parafoudres, prises de courant, boîtes de jonction, etc.); résistances non chauffantes, potentiomètres et rhéostats; régulateurs automatiques de tension à commutation par résistance, par inductance, à contacts vibrants ou à moteur; tableaux de commande ou de distribution: A. Appareils pour la coupure et le sectionnement; appareils pour la protection, le branchement ou la connexion des circuits électriques: I. Appareils de commande II. autres B. Résistances non chauffantes, potentiomètres et rhéostats	14 14 16	ex 90.29	Parties, pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement conçus pour les instruments ou appareils des N° 90.23, 90.24, 90.26, 90.27 ou 90.28, qu'ils soient susceptibles d'être utilisés sur un seul ou sur plusieurs des instruments ou appareils de ce groupe de positions: - de compteurs d'électricité - d'appareils et d'instruments du N° 90.27 - d'appareils pour analyse électrophorétique - d'appareils électriques ou électroniques pour le contrôle d'homogénéité des matières textiles ou des ouvrages en ces matières - Dispositifs d'enregistrement à distance Montres de poche, montres-bracelets et similaires (y compris les compteurs de temps des mêmes types)	16 16 16 16 16 16 13
85.24	Pièces et objets en charbon ou en graphite, avec ou sans métal, pour usages électriques ou électrotechniques, tels que balais pour machines électriques, charbons pour lampes, piles ou microphones, électrodes pour fours, appareils de soudage ou installations d'électrolyse, etc.: C. autres	12	91.01	Pendulettes et réveils à mouvement de montre: B. autres Horloges, pendules, réveils et appareils d'horlogerie similaires à mouvement autre que de montre: B. autres Boîtes de montres du N° 91.01 et leurs parties, ébauchées ou finies Autres fournitures d'horlogerie: A. Pierres d'horlogerie (pierres gemmes, pierres synthétiques ou reconstituées et imitations de pierres gemmes), non serties ni montées B. Ressorts d'horlogerie, y compris les spiraux E. Ebauches de mouvements de montres F. autres	8 12 11 11
85.25	Isolateurs en toutes matières: ex B. en autres matières: - Isolateurs en matières plastiques artificielles, d'une valeur de plus de 2,50 U.C. par kg	19	91.02	Parties, pièces détachées et accessoires d'instruments de musique (autres que les cordes harmoniques), y compris les cartons et papiers perforés pour appareils à jouer mécaniquement ainsi que les mécanismes de boîtes à musique; métronomes et diapasons de tout genre: - Mécanismes de boîtes à musique	8
85.26	Pièces isolantes, entièrement en matières isolantes ou comportant de simples pièces métalliques d'assemblage (doublées à pas de vis, par exemple) noyées dans la masse, pour machines, appareils et installations électriques, à l'exclusion des isolateurs du N° 85.25: ex C. en matières plastiques artificielles: - d'une valeur de plus de 2,50 U.C. par kg	19	91.04	Fermures à glissière et leurs parties (courseurs, etc.): A. Fermures avec agrafes en métaux communs, leurs parties en métaux communs	16
87.01	Tracteurs, y compris les tracteurs-treillis: A. Motoculteurs, à moteur à explosion ou à combustion interne, d'une cylindrée: I. de 1000 cm ³ ou moins II. de plus de 1000 cm ³	12 18	91.09	Porte-plume, stylographes et porte-mines; porte-crayon et similaires; leurs pièces détachées et accessoires (protège-pointes, agrafes, etc.), à l'exception des articles des N° 98.04 et 98.05: B. autres porte-plume; porte-mines, porte-crayon et similaires	19
87.06	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux N° 87.01 à 87.03 inclus	19	98.02	Le signe *) figurant en regard de certaines positions dans la colonne «Taux des droits, etc.» indique que la concession n'est pas valable pour les importations des produits de l'espèce à destination de l'Italie.	
87.07	Charlots de manutention automobiles (porteurs, tracteurs, gerbeurs et similaires) à tous moteurs; leurs parties et pièces détachées: C. Parties et pièces détachées	20	98.03		
90.02	Lentilles, prismes, miroirs et autres éléments d'optique en toutes matières, montés, pour instruments et appareils, à l'exclusion des articles de l'espèce, en verre, non travaillés optiquement	17			

Publikationen des Eidgenössischen Statistischen Amtes
Publications du Bureau fédéral de statistique

Folgende Publikationen können gegen Nachnahme beim Eidg. Statistischen Amt in Bern, Hallwylstrasse 15, oder beim Buchhandel bezogen werden:

Les publications suivantes sont livrables contre remboursement par le Bureau fédéral de statistique Berne, Hallwylstrasse 15, ou peuvent être obtenues dans toutes les librairies:

Nr.		Fr.
Q 316	Die Gewerbebetriebe in den Kantonen Zürich bis Basel-Landschaft (1955) Les exploitations industrielles et commerciales dans les cantons de Zurich à Bâle-Campagne (1955)	10.—
Q 317	Die Gewerbebetriebe in den Kantonen Schaffhausen bis Genf (1955) Les exploitations industrielles et commerciales dans les cantons de Schaffhouse à Genève (1955)	10.—
Q 318	Die Gewerbebetriebe in den Gemeinden (1955) Les exploitations industrielles et commerciales dans les communes (1955)	8.—
Q 319	Landwirtschaftsbetriebe nach Kantonen, Gemeinden und Grössenklasse (1955)	14.—
S 319	Exploitations agricoles par cantons, communes et classe de grandeur (1955)	14.—
Q 320	Schweizerische Forststatistik (1957) Statistique forestière suisse (1957)	3.—
Q 321	Bundessubventionen und Anteile der Kantone an Bundes-einnahmen (1959) Subventions fédérales et parts des cantons (1959)	5.—
Q 322	Steuerbelastung in der Schweiz (1960) Charge fiscale en Suisse (1960)	5.—

Telexdienst mit der Elfenbeinküste

(PTT) Am 1. Juli 1961 ist der Telexverkehr zwischen der Schweiz und der Elfenbeinküste aufgenommen worden.

Die Verbindungen sind beim Fernplatz Zürich über die Dienstnummer 012 zu bestellen. Dabei gelten die allgemeinen Bestimmungen für den Fernschreibverkehr über Radioverbindungen.

Die Taxe für Telexverbindungen nach der Elfenbeinküste beträgt Fr. 39.45 für die ersten 3 Minuten und Fr. 13.15 für jede weitere Minute.

Für eine Verbindung, die durch Verschulden des Bestellers nicht zustande kommt, wird eine Vorbereitungs-taxe von Fr. 3.30 erhoben.

Correspondance télex avec la Côte d'Ivoire

(PTT) Le 1^{er} juillet 1961, le service télex a été ouvert entre la Suisse et la Côte d'Ivoire.

Les communications doivent être commandées à la position télex internationale de Zurich par le numéro de service 012. Les dispositions générales concernant la correspondance par téléimprimeur sur liaison radio sont applicables.

Les taxes pour les communications télex à destination de la Côte d'Ivoire s'élèvent à 39 fr. 45 pour les trois premières minutes et à 13 fr. 15 pour chaque minute supplémentaire.

Pour une communication qui n'aboutit pas par la faute du demandeur, il est perçu une taxe de préparation de 3 fr. 30. 160. 12. 7. 61.

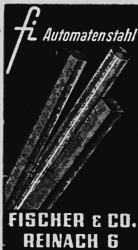
Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Rechenmaschinen

Einige revidierte Occasionen
Precisa, Madas, Friden, Numeria,
Hand und elektrisch, günstig.

A. Conte & Co. AG, Postfach
Zürich 11/50, Tel. (051) 46 98 67



Inserte im SBAB.
haben stets Erfolg!

Jünger, technisch interessierter
Kaufmann mit Organisations-talent
und guten Umgangsformen sucht
neuen Wirkungskreis im:

Aussendienst

Berufliche Tätigkeit: Gründliche
kaufmännische Ausbildung, Propa-
ganda und längere Verkaufserfah-
rung in Gewerbe und Industrie. —
Können Sie mir einen lebhaften und
interessanten Posten anbieten?

Eigener Wagen steht zur Verfü-
gung. — Bitte richten Sie Ihre Of-
ferte unter Chiffre J 72493 Y an
Publicitas Bern.

ONLY BACARDI MAKES

BACARDI
RUM

NO IMITATION CAN ACHIEVE ITS FLAVOR

teilt in seiner offiziellen Mitteilung im Schweizerischen
Handelsamtsblatt vom 4. Juli 1961 unter Nr. 153 mit,
dass BACARDI RUM ausschliesslich, d. h. nur von
ihrer Generalvertretung in der Schweiz, das ist die
Firma Arnold Detting, Brünen, importiert werden
darf. Erneut gibt BACARDI INTERNATIONAL
LTD. bekannt, dass andere Importeure oder Händler
von BACARDI RUM aus dem nationalisierten Kuba
nicht berechtigt sind, unter diesem international gesetz-
lich geschützten Namen zu verkaufen. Sie werden
unverzüglich rechtlich gehandelt.

ARNOLD DETTLING
Generalvertreter für BACARDI-RUM

fait savoir dans son avis officiel du 4 juillet 1961 paru
dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 153
que le RHUM BACARDI ne peut être importé qu'ex-
clusivement par son représentant général en Suisse,
soit la Maison Arnold Detting à Brünen. BACARDI
INTERNATIONAL Ltd. porte encore une fois à la
connaissance des Intéressés que d'autres importateurs
ou marchands de RHUM BACARDI de l'Etat natio-
nalisé de Cuba n'ont aucun droit de vendre sous ce nom.
la marque déposée étant protégée par loi internationale.
Des poursuites judiciaires seraient immédiatement
entamées contre eux.

ARNOLD DETTLING
Représentant général pour le RHUM BACARDI.

Gebäude in der franz. Schweiz

4800 m², wovon 800 m² verbaut sind. (Fabrik: Metallbranche und
Depotbüro). In kleiner Stadt. Geeignet für Wohnhäuser oder Indus-
trie. Serüose Interessenten mit Referenzen unter Chiffre PU 39351 I.
an Publicitas Lausanne.

**Wir unterstützen erfolgreiche
Büromaschinen-Verkäufer**

die sich eine selbständige Dauerposition schaffen
wollen. Unser Programm umfasst Schreib-, Addier-,
Rechen- und Fakturiermaschinen erster Marken.
An Hand Ihrer Erfolgsmachweise möchten wir ver-
traulich mit Ihnen die Vorteile diskutieren, die wir
bieten können, wenn Sie uns unter Chiffre P 40119 Z
an Publicitas AG, Zürich 1, schreiben.

Diese Rechenmaschine

für alle Operationen
ist sogar schneller und viel-
seitiger als elektrische
Rechenapparate



und kostet nur
Fr. 777.—
oder 12x74.— Miete Fr. 37.— p.M.

BESTELLSCHEIN

An René Faigle AG., Schulstr. 37, Zürich 50.
Ich/Wir bestelle(n) Stück beschriebener
Rechenmaschine(n) zu Fr. 777.—/Rate Fr. 74.—/Miete Fr. 37.— per Monat.

Innerhalb 8 Tagen wird der entsprechende Betrag
bezahlt oder die Maschine(n) in einwandrigem
Zustand, als zerbrechlich deklariert, retour-
niert. (Nichtgewünschtes streichen).

Name: _____

Strasse _____

Ort _____

Unterschrift _____

S

Noch nie wurde eine
wirkliche Rechenmaschine
so vorteilhaft angeboten

RENÉ FAIGLE ZÜRICH
AKTIENGESELLSCHAFT
Schulstr. 37 • Tel. (051) 48 24 28

Angesehenes Bankinstitut sucht zur Entlastung des Direktors tüchtigen Bankfachmann als

Vize-Direktor

Verlangt werden gründliche Kenntnisse aller Zweige des inländischen Lokalbank- oder Kantonalbankgeschäftes.

Idealalter 42 bis 47 Jahre.

Bewerbungen mit den üblichen ausführlichen Angaben und Unterlagen sind zu richten unter Chiffre W 66580 G an Publicitas AG. Aarau.

Strenge Diskretion ist zugesichert.

CANTON DU VALAIS

Emprunt 4% de 1957 de Fr. 10 000 000

4% amortissement de 300 000 fr.

Par tirage au sort de ce jour, 500 titres portant les numéros suivants ont été désignés pour être remboursés le 30 septembre 1961:

7	1000	2053	2871	4073	5020	6045	6894	7687	8398
26	1086	2083	2927	4080	5102	6057	6917	7690	8931
63	1092	2087	2943	4100	5112	6064	6935	7702	8953
70	1100	2104	2963	4154	5114	6094	6942	7735	8954
124	1123	2109	2981	4181	5129	6095	6943	7849	8958
130	1153	2126	2982	4184	5182	6106	6955	7921	8959
171	1166	2135	3006	4234	5184	6110	6964	7928	9057
188	1167	2136	3013	4278	5210	6135	6980	7929	9060
191	1178	2164	3047	4300	5238	6161	6981	7966	9071
224	1195	2221	3060	4306	5239	6171	6982	7975	9073
241	1198	2224	3063	4371	5240	6232	6998	7986	9083
266	1207	2256	3070	4396	5261	6270	7004	7997	9088
360	1127	2262	3085	4438	5289	6336	7011	8052	9090
363	1229	2277	3128	4439	5294	6393	7019	8138	9119
365	1241	2290	3157	4473	5323	6395	7033	8139	9135
393	1280	2296	3210	4494	5332	6396	7055	8298	9144
455	1286	2313	3229	4502	5333	6410	7057	8299	9145
456	1298	2319	3231	4518	5353	6439	7058	8339	9146
464	1306	2350	3260	4522	5355	6455	7061	8342	9151
467	1336	2367	3279	4529	5356	6458	7067	8345	9159
497	1367	2373	3280	4542	5359	6462	7068	8350	9170
498	1406	2378	3289	4582	5360	6464	7070	8359	9189
499	1420	2391	3306	4587	5407	6469	7072	8383	9191
503	1450	2395	3341	4610	5432	6473	7079	8384	9217
523	1475	2425	3383	4617	5508	6481	7083	8393	9241
534	1481	2429	3415	4632	5543	6491	7095	8412	9274
541	1489	2433	3416	4650	5551	6503	7099	8441	9293
576	1523	2438	3526	4679	5568	6507	7104	8443	9295
577	1557	2439	3592	4686	5569	6519	7117	8472	9311
591	1604	2469	3615	4698	5570	6527	7137	8473	9312
623	1813	2490	3686	4726	5603	6532	7146	8488	9314
634	1615	2493	3728	4744	5638	6583	7164	8490	9407
643	1689	2509	3737	4746	5641	6591	7193	8538	9416
649	1730	2533	3746	4767	5663	6627	7235	8561	9447
666	1826	2538	3758	4775	5678	6631	7289	8585	9481
717	1838	2555	3770	4809	5688	6654	7290	8591	9596
737	1852	2598	3780	4813	5736	6662	7308	8593	9619
740	1871	2629	3783	4842	5745	6669	7332	8641	9621
742	1875	2642	3788	4846	5770	6671	7345	8642	9610
773	1898	2672	3810	4850	5774	6702	7373	8651	9643
828	1913	2680	3830	4851	5783	6705	7383	8665	9661
841	1924	2733	3863	4894	5827	6706	7388	8669	9701
865	1927	2752	3881	4910	5912	6762	7418	8693	9709
869	1964	2755	3894	4919	5923	6815	7444	8696	9800
883	1985	2762	3921	4935	5935	6816	7464	8733	9877
892	2011	2792	3954	4953	5950	6818	7491	8768	9898
911	2020	2822	3992	4974	6021	6828	7608	8790	9903
929	2038	2827	4011	4982	6035	6854	7614	8795	9932
960	2046	2839	4035	4991	6043	6886	7621	8887	9950
973	2049	2847	4044	5001	6044	6887	7665	8893	9996

Le remboursement aura lieu, dès l'échéance, auprès de l'un des domiciles désignés à cet effet, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

L'intérêt cessera de courir à partir du 30 septembre 1961.

Obligations sorties aux tirages précédents, mais non rentrées:

30 septembre 1959: N° 1703.

30 septembre 1960:	526	1394	2380	4431	4442	4629	4915	4918
	5500	5501	5595	5732	5784	5785	6864	8606
	9265	9632	9823					

Dès l'échéance, elles ne produisent plus d'intérêts.

Sion, le 16 juin 1961.

Le chef du Département des finances:
M. Gard.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft -
Insrieren Sie!

Loterie de la Suisse romande

190° tranche

Liste de tirage du 5 juillet 1961

Billets numérotés de 750 000 à 929 999

Nombre des lots	Lots de Fr.	Terminals ou billets numéros					
18 000	6	9					
18 000	9	5					
1 800	12	97					
1 800	15	049	330	335	512	548	
		618	672	767	936	956	
360	30	399	546				
180	75	1179	1348	1457	3411	4513	
		4644	5857	6496	6795	9287	
10	150	760326	774089	779729	787337	856116	
		883456	908989	912879	913978	928264	
10	300	782343	799141	806085	809945	817451	
		827354	837065	850966	866150	927720	
10	450	765320	771853	787092	794599	796829	
		838154	855973	870270	883803	929851	
10	600	782979	793618	797286	800573	829506	
		846886	853679	871331	888398	913646	
5	900	791977	803271	822135	828640	899756	
1	10 000	909208					
1	20 000	772459					
2 gros lot	100 000	886805	913158				
4 lots de consolation	400	886804	886806	913157	913159		

Valeur totale des lots: 591 000 fr. — Prescription: 11 janvier 1962

Clarens-Montreux (Vaud), le 5 juillet 1961.

Claude Rossel, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Prescriptions. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de six mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaine prescriptions:

186° tranche, tirée le 3 février 1961, prescrite le	7 août	1961
187° tranche, tirée le 3 mars 1961, prescrite le	7 septembre	1961
188° tranche, tirée le 7 avril 1961, prescrite le	11 octobre	1961
189° tranche, tirée le 5 mai 1961, prescrite le	9 novembre	1961

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1941, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 27% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et tiers de billets plus de 16 fr. 66. La somme totale gagnée par le billet ou le tiers, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Le billet: 6 fr.; le tiers de billet: 2 fr.

Seule la liste officielle de tirage fait foi.

West Rand Investment Trust, Limited

(eingetragen in der Südafrikanischen Union)

4 1/2 % - Anleihe von sFr. 25 000 000 von 1954

Die von der Südafrikanischen Reserve Bank kürzlich bekanntgegebenen Massnahmen betreffend die Vermögenswerte von Devisenländern berühren in keiner Weise die Zahlung von Zinsen und Kapital der Anleihe. Diese Zahlungen werden wie bisher gemäss dem zwischen der West Rand Investment Trust, Limited, und der Schweizerischen Bankgesellschaft abgeschlossenen Uebnahmevertrag, und wie in den Anleihebedingungen vorgesehen, erfolgen.

Obligationäre, die ihre Titel in Aktien umwandeln, werden weiterhin berechtigt sein, den Erlös des Verkaufs dieser Wertpapiere in Südafrika in der von ihnen gewählten Währung zu erhalten, vorausgesetzt, dass die betreffenden Aktienzertifikate zusätzlich zu dem Aufdruck «transferable» einen von der Schweizerischen Bankgesellschaft, der Schweizerischen Kreditanstalt oder dem Schweizerischen Bankverein (oder in deren Auftrag) anzubringenden Vermerk «resulting from conversion on date ...» tragen und dass dieses Recht im Zeitpunkt des Verkaufs ausgeübt wird.

In entsprechender Weise müssen Aktienzertifikate aus einer bereits erfolgten Umwandlung von Obligationen als Nachweis der Berechtigung, dass der Erlös eines Verkaufs in Südafrika in irgendeine andere Währung transferiert werden kann, zusätzlich zu dem Aufdruck «transferable» einen von der Schweizerischen Bankgesellschaft, der Schweizerischen Kreditanstalt oder dem Schweizerischen Bankverein anzubringenden Vermerk «considered as shares ex conversion» tragen.

Die Dividende auf den Aktien ist weiterhin frei transferierbar.

Im Auftrag des Verwaltungsrates
Für die Anglo American Corporation of South Africa, Limited
London Secretaries
R. V. Pritchard.

Orange Free State Investment Trust, Limited

(eingetragen in der Südafrikanischen Union)

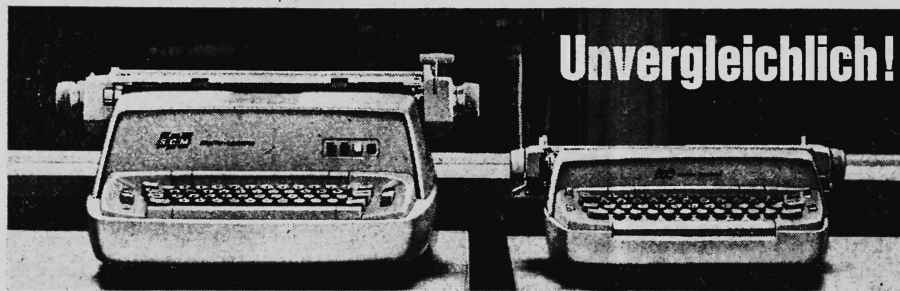
4 1/2 % - Anleihe von sFr. 25 000 000 von 1952

Die von der Südafrikanischen Reserve Bank kürzlich bekanntgegebenen Massnahmen betreffend die Vermögenswerte von Devisenländern berühren in keiner Weise die Zahlung von Zinsen und Kapital der Anleihe. Diese Zahlungen werden wie bisher gemäss dem zwischen der Orange Free State Investment Trust, Limited, und der Schweizerischen Bankgesellschaft abgeschlossenen Uebnahmevertrag, und wie in den Anleihebedingungen vorgesehen, erfolgen.

Obligationäre, die ihre Titel in Aktien umgewandelt oder die vom Recht auf Zeichnung von Aktien Gebrauch gemacht haben, werden weiterhin berechtigt sein, den Erlös des Verkaufs der Wertpapiere in Südafrika in der von ihnen gewählten Währung zu erhalten, vorausgesetzt, dass die betreffenden Aktienzertifikate zusätzlich zu dem Aufdruck «transferable» einen von der Schweizerischen Bankgesellschaft, der Schweizerischen Kreditanstalt oder dem Schweizerischen Bankverein anzubringenden Vermerk «considered as shares ex conversion/exercise of option» tragen und dass dieses Recht im Zeitpunkt des Verkaufs ausgeübt wird.

Die Dividende auf den Aktien ist weiterhin frei transferierbar.

Im Auftrag des Verwaltungsrates
Für die Anglo American Corporation of South Africa, Limited
London Secretaries
R. V. Pritchard.

SCM SMITH-CORONA®


Unvergleichlich!

UNVERGLEICHLICH ist die neuartige, kompakte vollelektrische Büroschreibmaschine SCM COMPACT 200 (rechts), die jetzt eingetroffen ist! Unvergleichlich ist ihre GRÖSSE (15 cm hoch) und ihr GEWICHT (ganze 9 kg), ihre LEISTUNG (bis 1200 Anschläge/Min.) und auch ihr PREIS (Fr. 1275.-). Die ANTWORT auf die Frage «Elektrische oder Standard-Schreibmaschinen?» ist damit eindeutig beantwortet. Die Sekretärin ist ENTZÜCKT, nicht nur wegen der einzigartigen Tastatur, bei der die äussersten Tasten ERSTMALS schräg nach innen geneigt sind und somit den kleinen Fingern entgegenkommen, sondern ganz einfach, weil die Maschine ihr in jeder Beziehung «liegt». Der Chef weiss die WIRTSCHAFTLICHKEIT und LEISTUNGSFÄHIGKEIT zu schätzen, denn der Trend geht zur kompakten vollelektrischen Schreibmaschine von hoher Leistung: die SCM COMPACT 200 — die

Schreibmaschine von morgen — ist da! Die SCM DELUXE 400 (links) hingegen ist eine vollelektrische Schreibmaschine mit BEISPIELHAFTER Ausrüstung, wie automatischer Papiereinzug und -Auswurf, Druckknopfwahl des gewünschten Farbbandes (Kohlen- oder Seidenband), Tasten für Sperrschrift und Fehlerkorrektur und weiteren wichtigen Vorzügen. Schreiben Sie modern, schreiben Sie auf SCM, denn so sollen elektrische Schreibmaschinen sein — so sind die SCM COMPACT 200 und SCM DELUXE 400!

Rüegg-Naegeli

+ Cie AG, Bahnhofstrasse 22, Zürich, Tel. 051/23 37 07 — SCM Smith-Corona Generalvertretung, Verkauf und Service in der ganzen Schweiz.



53 moderne, schnelle Frachter

verbinden unter diesem Zeichen vier Erdteile.

Wöchentliche Schnelldienste von und nach New York, Boston, Philadelphia, Baltimore, Hampton Roads via Hamburg, Bremerhaven, Bremen, Rotterdam, Antwerpen, Le Havre.
New York Expressdienst mit SS «UNITED STATES», SS «AMERIKA».



SOUTH ATLANTIC LINE von und nach Morehead City, Wilmington NC, Charleston, Savannah, Jacksonville, Miami.

Konnossemente, Buchungen, Auskünfte durch die Generalfrachtagenten



United States Lines

GEBRÜDER GONDRAND AG. BASEL

Tel. (061) 24 24 70 und Filialen

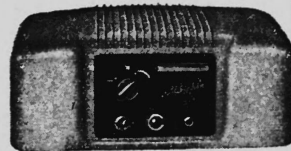
JACKY, MAEDER & CO. BASEL

Tel. (061) 24 88 20 und Filialen

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

ALIBIPHON

das selbstsprechende Telefon für GESCHÄFT und PRIVAT



arbeitet für Sie zuverlässig zu jeder Stunde, Tag und Nacht. Engagieren Sie diese zuverlässige Hilfskraft, die alle Anrufe am Telefon gleichmässig freundlich beantwortet und auf Wunsch Mitteilungen notiert.

Verlangen Sie Gratisprospekt oder unverbindliche Vorführung.

GUBLER A.G.

Müllerstrasse 44
Zürich 4
Telefon 051 23 46 64

Zu verkaufen

Hängemäppli

zirka 2000 Stück System BIGLA und zirka 1000 Stück System Vetroflex, wie neu, zu ausserordentlich günstigem Preis. Teilbezug möglich.

Anfragen bitte an Tel. (062) 5 56 41.

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto unbefristet) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen, dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern.

Schweizerisches Regionenbuch 1961

**Annuaire Suisse
du Registre
du Commerce**

Jetzt bestellen!

Nach dem 1. August
erscheint die

66. Ausgabe

Dieses Adressbuch enthält sämtliche im Handelsregister eingetragenen Firmen und erscheint in Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement. Alle Eintragungen sind auf Grund der Publikationen des Schweizerischen Handelsamtsblattes bearbeitet und werden durch die kantonalen Handelsregisterführer überprüft.

1. Teil: Die Firmen im Ortsalphabet
 2. Teil: Die Firmen nach Branchen geordnet
 3. Teil: Alphabet. Verzeichnis aller rund 155 000 Firmen
- Anhang: Behörden und Verbände

Alle drei Teile kompl. in zwei Leinenbänden Fr. 54.-

Vorzugspreis bei Vorausbestellung Fr. 49.-

Subskriptionsschein

Gültig bis 31. Juli 1961

An den Orell Füssli Verlag, Zürich 22, Postfach

Liefern Sie uns nach Erscheinen 1 Exemplar des Schweiz. Regionenbuches 1961 zum Subskriptionspreis von Fr. 49.- zuzüglich Fr. 1.50 Porto.

Lieferung: Per Nachnahme / gegen Vorauszahlung (VIII 281) / gegen Barzahlung (wird abgeholt: Pelikanstr. 10, Zürich)

Adresse: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

SHAB